



# Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast und deren

Mitgliedsgemeinden Markt Marktleugast und Markt Grafengehaig

Jahrgang 44

Freitag, den 7. Juli 2023

Nummer 7



## Einweihung

DES

**BÜRGERBEGENUNGSZENTRUMS MARKTLEUGAST**

**MIT STAATSMINISTERIN**

## Melanie Huml

## Telefonverzeichnis der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast

Name E-Mail-Adresse	Zimmer	Durchwahl
<b>Uome, Franz</b> <b>Erster Bürgermeister</b> Markt Marktkeugast buergermeister@marktkeugast.de	4	947-10
<b>Burger, Werner</b> <b>Erster Bürgermeister</b> Markt Grafengehaig burger@grafengehaig.de	4	355 Grafengehaig
<b>Laaber, Michael</b> Geschäftsstellenleitung laaber@marktkeugast.de	4	947-13
<b>Rau, Stefanie</b> Sekretariat, Volkshochschule, Tourismus poststelle@marktkeugast.de	4	947-10
<b>Fechner, Cedric</b> Bauamt fechner@marktkeugast.de	3	947-14
<b>Gössler, Sabine</b> Bauamt goessler@marktkeugast.de	3	947-28
<b>Taig, Norbert</b> Liegenschaftsverwaltung taig@marktkeugast.de	3	947-15
<b>Purucker, Sarah</b> Liegenschaftsverwaltung purucker@marktkeugast.de	3	947-29
<b>Witzgall-Gramalla, Gaby</b> Kasse witzgall@marktkeugast.de	3	947-26
<b>Knarr, Mandy</b> Kämmerei knarr@marktkeugast.de	2	947-19
<b>Oltsch, Lisa</b> Kämmerei oltsch@marktkeugast.de	2	947-18
<b>Ott, Felix</b> Kasse ott@marktkeugast.de	2	947-24
<b>Knarr, Melanie</b> Kasse knarr_m@marktkeugast.de	2	947-16
<b>Lehmann, Benedikt</b> Gewerbe- und Ordnungsamt, Feuerwehrwesen, Standesamt lehmann@marktkeugast.de	1	947-22
<b>Titus, Melissa</b> Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung titus@marktkeugast.de	1	947-20
<b>Pflug, Martina</b> Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung pflug@marktkeugast.de	1	947-21
<b>Telefax: (0 92 55)</b>	<b>947-50</b>	

## Dienstzeiten

### Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast

#### Neuensorger Weg 10

Montag bis Freitag ..... 08.00 bis 12.00 Uhr  
**und zusätzlich**

Donnerstag ..... 15.00 bis 17.30 Uhr

#### Erster Bürgermeister Franz Uome

Montag bis Mittwoch ..... 08.30 bis 12.00 Uhr  
und ..... 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag ..... 08.30 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 bis 17.30 Uhr

Freitag ..... 08.30 bis 12.30 Uhr

#### Außerhalb der Dienstzeiten

Termine jeweils nach Vereinbarung

#### Erster Bürgermeister Werner Burger im Rathaus Grafengehaig

Montag bis Freitag ..... 07.30 bis 09.30 Uhr

#### Außerhalb der Dienstzeiten

Termine zusätzlich täglich nach Vereinbarung

#### in der Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast

Termine jeweils nach Vereinbarung

## Bekanntmachungen



# Wohnungen & Häuser

# GESUCHT

In unserer Verwaltungsgemeinschaft treffen  
immer wieder Anfragen nach freien  
Wohnungen und Häusern in unseren  
Gemeindegebieten Marktkeugast und  
Grafengehaig ein.

### **Haben Sie Wohnungen/Häuser zu vermieten oder zu verkaufen?**

Bitte melden Sie sich bei unserem  
Herrn Norbert Taig, Tel. 09255/ 947-15.  
Nur so können wir Ihnen die Anfragen  
weitervermitteln.

Vielen Dank!

## Besondere Leistungen haben auch eine besondere Entlohnung verdient!



Die Bürgermeister der Märkte Marktkeugast und Grafengehaig ehren besonders gute Leistungen ihrer Bürgerinnen und Bürger, deshalb bitten wir Sie, sich in der Verwaltungsgemeinschaft zu melden, wenn Sie

- Ihren Schul-/Studium- oder Berufsabschluss mit einem Notendurchschnitt von 1,9 und besser abgeschlossen,
- eine besondere Auszeichnung im Beruf oder Ehrenamt erhalten oder
- eine Meisterschaft im sportlichen Bereich erzielt haben.

Wir freuen uns auf Ihre Mitteilung unter:

Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast  
Neuensorger Weg 10  
95352 Marktkeugast  
Telefon 09255/ 947-0  
E-Mail [poststelle@marktkeugast.de](mailto:poststelle@marktkeugast.de)

## Für die August-Ausgabe

### Abgabeschluss:

Freitag, 21. Juli 2023

Erscheinungstag:

Freitag, 4. August 2023

## Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2020/2026



### Markt Marktkeugast

Montag, 24. Juli 2023,  
um 19.00 Uhr, im Bürgersaal

### Markt Grafengehaig

Montag, 31. Juli 2023,  
um 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus

## Haben Sie einen Stromausfall

**Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung?**

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern:

**Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)**

Telefon: 0941/ 28 00 33 66

**Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)**

Telefon: 09252/ 704-0

## Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wasser- gebühren inkl. 7% MWSt.	Ab- wasser- gebühren	Gesamt- preis pro m <sup>3</sup>	Nieder- schlags- wasser- gebühr pro m <sup>2</sup>
<b>Marktkeugast</b>	<b>1,39 €</b>	<b>2,64 €</b>	<b>4,03 €</b>	<b>0,14 €</b>
Ludwig- schorgast	1,42 €	2,95 €	4,37 €	
Kulmbach	2,39 €	2,36 €	4,75 €	
Wirsberg	1,55 €	3,30 €	4,85 €	
Neuenmarkt	1,86 €	3,16 €	5,02 €	0,23 €
Stammbach	3,05 €	2,26 €	5,31 €	
Rugendorf	2,35 €	3,18 €	5,53 €	
Marktschorgast	2,78 €	2,90 €	5,68 €	
Himmelkron	2,81 €	3,08 €	5,89 €	0,27 €
Stadtsteinach	2,62 €	3,30 €	5,92 €	
Kupferberg	3,02 €	3,27 €	6,29 €	
Untersteinach	3,42 €	3,61 €	7,03 €	
Guttenberg	1,58 €	5,49 €	7,07 €	



## Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern teilt mit:

### Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

**Für die VG Marktkeugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/ 1509 vereinbart werden.**

## Interkommunale ILE-Konferenz im Fränkischen Markgrafen- und Bischofsland

„Gemeinsam geht vieles besser!“. Dieser Satz fiel im Rahmen der Interkommunalen ILE-Konferenz des Fränkischen Markgrafen- und Bischofsland am 14.06.2023 in der Stadthalle in Gefrees sehr häufig. Die Bürgermeisterin und Bürgermeister der 14 Mitgliedsgemeinden der ILE Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland, kurz ILE FMB, luden alle Stadt- und Gemeinderatsmitglieder aus der Region zur Vorstellung des aktualisierten Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) ein. Knapp 100 kommunale Mandatsträgerinnen und Mandatsträger folgten gespannt den Ausführungen von Herrn Michael Seidel vom beauftragten Planungsbüro CIMA Beratung + Management GmbH. In den vergangenen Monaten fasste die CIMA alle Ideen und Vorschläge aus der Bürgerbefragung, den Bürgermeistergesprächen und der Zukunftswerkstatt zusammen und erstellte daraus in enger Abstimmung mit der ILE FMB die neue Entwicklungsstrategie für die Region mit 57 neuen Maßnahmen.

Fast auf den Tag genau feiert die ILE FMB außerdem in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen.

Zu diesem Anlass erhielten alle Gäste einen kurzen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Arbeitsgemeinschaft und die aktuell laufenden Projekte, beispielsweise zum Thema Erneuerbare Energien und Hochwasserschutz. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken informierte zudem aus erster Hand über die finanziellen und fachlichen Vorteile, die ein interkommunaler Zusammenschluss mit sich bringt und welche Fördermittel jede Mitgliedskommune zusätzlich abrufen kann. Ein Förderprogramm, das die ILE FMB ihren Mitgliedskommunen seit drei Jahren zur Verfügung stellt und mit dessen Hilfe bereits 45 Kleinprojekte im ILE-Gebiet mit einer Gesamtinvestition von 375.000 Euro realisiert wurden, ist das Regionalbudget. Voraussichtlich werden auch 2024 wieder 100.000 Euro für Maßnahmen in der ILE-Region bereitgestellt und können von Vereinen, Kommunen sowie Privatpersonen abgerufen werden.

Das Fazit der Veranstaltung ist, dass nur mit der Unterstützung der Stadt- und Gemeinderatsmitglieder die bisherige Erfolgsgeschichte der ILE FMB und ihrer Mitgliedskommunen auch zukünftig zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger fortgeschrieben werden kann.

Elena Büttner

ILE FMB

## Medizinische Versorgung

### Sprechzeiten der Arztpraxis

#### Oberlandärzte

Dr. med. Carola Klein und  
Dr. med. Natascha von Schau

#### Terminsprechstunde -

bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin:

#### Kulmbacher Straße 7, 95352 Marktkeugast

Tel. 09255/ 255 und Tel. 0175/ 6870888

Fax 09255/ 7694

Montag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr 16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr

#### Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Tel. 09255/ 8089992

Donnerstag	07.30 Uhr - 09.00 Uhr
------------	-----------------------

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheitlichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des Rettungsdienstes notwendig erscheinen

lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei – unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter <http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst>.

## Apotheken Notdienst



**durchgehend dienstbereit**  
**Beginn morgens 08.00 Uhr**  
**bis nächsten Tag 08.00 Uhr**

Mi., 05.07.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Do., 06.07.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Fr., 07.07.	Berg-Apotheke, Fichtelberg

Sa., 08.07.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
So., 09.07.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Mo., 10.07.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
Di., 11.07.	Stern-Apotheke, Bad Berneck
Mi., 12.07.	Johannes-Apotheke, Gefrees
Do., 13.07.	Felsen-Apotheke, Bad Berneck
Fr., 14.07.	Main-Apotheke, Himmelkron
Sa., 15.07.	Humboldt-Apotheke, Goldkronach
So., 16.07.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Mo., 17.07.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Di., 18.07.	Berg-Apotheke, Fichtelberg
Mi., 19.07.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
Do., 20.07.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Fr., 21.07.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
Sa., 22.07.	Stern-Apotheke, Bad Berneck
So., 23.07.	Johannes-Apotheke, Gefrees
Mo., 24.07.	Felsen-Apotheke, Bad Berneck
Di., 25.07.	Main-Apotheke, Himmelkron
Mi., 26.07.	Humboldt-Apotheke, Goldkronach
Do., 27.07.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Fr., 28.07.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Sa., 29.07.	Berg-Apotheke, Fichtelberg
So., 30.07.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
Mo., 31.07.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Di., 01.08.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
Mi., 02.08.	Stern-Apotheke, Bad Berneck
Do., 03.08.	Johannes-Apotheke, Gefrees
Fr., 04.08.	Felsen-Apotheke, Bad Berneck
Sa., 05.08.	Main-Apotheke, Himmelkron
So., 06.08.	Humboldt-Apotheke, Goldkronach
Mo., 07.08.	Rathaus-Apotheke, Marktkeugast
Di., 08.08.	Steinach-Apotheke, Warmensteinach
Mi., 09.08.	Berg-Apotheke, Fichtelberg
Do., 10.08.	Hubertus-Apotheke, Bischofsgrün
Fr., 11.08.	Apotheke Neuenmarkt, Neuenmarkt
Sa., 12.08.	Frankenwald-Apotheke, Stadtsteinach
So., 13.08.	Stern-Apotheke, Bad Berneck

*Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann nicht übernommen werden.*

### Anschriften der Apotheken:

#### Bad Berneck

Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95,  
95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 1033  
Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90,  
95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091

#### Bischofsgrün

Hubertus-Apotheke, Ochsenkopfstraße 5,  
95493 Bischofsgrün, Tel. 09276/ 251

#### Gefrees

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42,  
95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316

#### Goldkronach

Humboldt-Apotheke, Bayreuther Straße 10,  
95497 Goldkronach, Tel. 09273/ 96113

#### Himmelkron

Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3,  
95502 Himmelkron, Tel. 09227/ 6161

#### Marktkeugast

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3,  
95352 Marktkeugast, Tel. 09255/ 256

#### Neuenmarkt

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2,  
95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/ 304

#### Stadtsteinach

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10,  
95346 Stadtsteinach, Tel. 09225/ 956733

## Wasserversorgungsanlagen

### Unsere Ansprechpartner der Wasser- und Abwasseranlagen

#### Wasserversorgung Marktkeugast

Wasserwart: Harald Hahn

Handy-Nr. 0170/ 385 24 23

Vertreter: Daniel Schramm

Handy-Nr. 0151/ 161 281 20

#### Abwasseranlagen Marktkeugast

Klärwärter: Rainer Haber

Handy-Nr. 0151/ 161 281 23

Vertreter: Thomas Beck

Handy-Nr. 0151/ 161 281 26

#### Kläranlage Grafengehaig

Klärwärter: Alexander Platthaus

Handy-Nr. 0151/ 161 281 16

Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

#### Wasserversorgungsanlage Zweckverband/ Walberngrüner Gruppe

Wasserwart: Michael Villa

Handy-Nr. 0151/ 161 281 14

Vertreter: Manuel Nahr

Handy-Nr. 0151/ 161 281 11

#### Termine für stationäre Schadstoffannahme für Haushalte

jeweils 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Firma Drechsler, Von-Linde-Straße 17, 95326 Kulmbach

**Samstag, 05.08.2023**

**Samstag, 02.09.2023**

**Samstag, 07.10.2023**

**Samstag, 04.11.2023**

**Samstag, 02.12.2023**

#### Problemmüllsammlung aus Haushaltungen

**Mittwoch, 06.09.2023**

17.15 Uhr – 17.45 Uhr

**Neuensorg**

früherer Schulhof

**Mittwoch, 04.10.2023**

16.00 Uhr – 16.30 Uhr

**Eppenreuth**

Bushaltestelle Kindergarten

**Mittwoch, 04.10.2023**

17.00 Uhr – 17.30 Uhr

**Marienweiher**

Parkplatz Richtung Steinbach



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an dieser Sammelstelle ist - **mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen** - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammlungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 09221/ 707-109 (Herr Jens Roloff), -151 (Herr Dieter Kolb) oder -199 (Herr Detlef Zenk).

## Abfallwirtschaft

#### Müllabfuhrtermine

**Mittwoch/Donnerstag 05./06.07.2023**

Gelber Sack/Biotonne

**Mittwoch/Donnerstag 12./13.07.2023**

Restmüll/Biotonne

**Mittwoch/Donnerstag 19./20.07.2023**

Papier/Biotonne

**Mittwoch/Donnerstag 26./27.07.2023**

Restmüll/Biotonne

**Mittwoch/Donnerstag 02./03.08.2023**

Gelber Sack/Biotonne

**Mittwoch/Donnerstag 09./10.08.2023**

Restmüll/Biotonne

**Wir weisen darauf hin, dass Weißblech im Gelben Sack zu entsorgen ist!**



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhrkalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.



Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

#### Sperrmüll-Anmeldung

Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-100

Bei Fragen zur Abfallberatung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Kulmbach

unter Tel. 09221/ 707-199 oder 707-151.

#### Kompostieranlage

Grüngut kann ganzjährig kostenlos bei der Kompostieranlage Schramm, Webergasse 10, in Marktkeugast, angeliefert werden. Bei Kleinanlieferung wird gebeten, die neue Abladestelle an der B 289 in der Münchberger Straße anzufahren.



## Anmeldung für Kurse der VHS Marktlegast

Unter Anerkennung der **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und **Gebühren** der Volkshochschule Marktlegast melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Kurstitel \_\_\_\_\_

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Kurstitel \_\_\_\_\_

Vorname und Nachname \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

Handynummer \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Folgende Angaben benötigen wir für unsere Statistik:

weiblich     männlich    Geburtsdatum \_\_\_\_\_

### ACHTUNG!

Bitte notieren Sie sich schon jetzt den/die Termin/e Ihres/r gebuchten Kurse.  
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Benachrichtigungen erfolgen nur noch, wenn ein Kurs überbelegt ist, ausfallen sollte oder verschoben werden muss.

Die Kursgebühr wird mit dem SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen:

- Ein aktuelles SEPA-Mandat liegt bereits vor.  
 Ein neues SEPA-Mandat wurde dieser Anmeldung beigelegt (siehe Formular SEPA-Mandat).  
 Meine Bankverbindung hat sich geändert. Hinweis: Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, muss der VHS Marktlegast ein neues SEPA-Mandat erteilt werden.

Bitte beachten Sie: Der Einzug der Kursgebühr erfolgt im Laufe der nächsten fünf Werktage nach Kursbeginn. Bankspesen bei Widerruf oder bei fehlerhafter Bankverbindung trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift (bei minderjährigen der gesetzliche Vertreter) \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.

### Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktlegast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast, Telefon 09255/ 947-10, [www.marktleugast.de](http://www.marktleugast.de). Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktlegast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktleugast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, Hansastraße 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail [kontakt@gkds.bayern](mailto:kontakt@gkds.bayern).

- Ich beantrage eine Gebührenermäßigung gemäß den Geschäftsbedingungen der VHS.  
Den Nachweis (Kopie) habe ich der Anmeldung beigelegt.

Volkshochschule Marktlegast – Markt Marktlegast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktlegast

Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50

E-Mail [poststelle@marktleugast.de](mailto:poststelle@marktleugast.de) ♦ Homepage [www.marktleugast.de](http://www.marktleugast.de)

## Die VHS Marktlegast informiert:

**Volkshochschule Marktlegast**  
**Neuensorger Weg 10**  
**95352 Marktlegast**

Telefon 09255/ 947-10  
 Fax 09255/ 947-50  
 E-Mail poststelle@marktlegast.de  
 Homepage www.marktlegast.de

### Leiter der VHS Marktlegast

Erster Bürgermeister Franz Uome

### Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktlegast

Stefanie Rau

### Feiertage und Ferien

Gerne informieren wir unsere Teilnehmer, dass an Feiertagen und während der Schulferien keine Kurse stattfinden!

## Anmeldungen und Kursgebühren

- Das Programmangebot finden Sie auch im Internet unter [www.marktlegast.de](http://www.marktlegast.de).
- Anmeldungen sind sofort nach Erscheinen des Programmes mit dem Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder direkt in der VHS möglich!
- Telefonische oder mündliche Anmeldungen sind nicht möglich!
- Bitte melden Sie sich bis spätestens zehn Tage vor Kursbeginn mit dem VHS-Anmeldeformular an.
- Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer gebuchten Kurse. Sie erhalten auch eine Anmeldebestätigung. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt dann nicht mehr. **Nicht vergessen: Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich!**
- Bei Anmeldungen Jugendlicher unter 18 Jahren ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten zwingend notwendig, ansonsten ist die Anmeldung nicht rechtskräftig.
- Die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesene Gebühr wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zur Zahlung fällig. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dem Einzug der Gebühr im Lastschriftverfahren einverstanden. Bitte verwenden Sie dazu das entsprechende Formular für das SEPA-Mandat.
- Erhalten Sie von uns keine weitere Nachricht, findet der Kurs in jedem Fall wie ausgeschrieben statt und ist auch nicht überbelegt.
- Sollte die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht und der Kurs somit abgesagt werden, erhalten Sie von uns natürlich eine Nachricht.
- Kommen Sie bitte unbedingt zum ersten Kurstag, ansonsten bitten wir um kurze Mitteilung! **Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung!**
- Bitte beachten Sie unbedingt unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unser aktuelles Hygienekonzept. Beides finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.marktlegast.de/leben-in-marktlegast/volkshochschule>

## Kursübersicht

### Neue Kurse

## im Herbst-/Wintersemester 2023/2024

### Kultur – Gestalten

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
23HMA2051	Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 20.09.23	18.00 Uhr
23HMA2052	Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 08.11.23	18.00 Uhr

23HMA2053	Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 20.09.23	19.30 Uhr
23HMA2054	Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 08.11.23	19.30 Uhr
23HMA2055	Salsa und Mambo für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 20.09.23	20.30 Uhr
23HMA2056	Salsa und Mambo für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 08.11.23	20.30 Uhr

### Gesundheit

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
23HMA3021	Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I	Mo., 18.09.23	17.15 Uhr
23HMA3022	Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I	Mo., 08.01.24	17.15 Uhr
23HMA3023	Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II	Mo., 18.09.23	18.15 Uhr
23HMA3024	Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II	Mo., 08.01.24	18.15 Uhr
23HMA3025	Stepp Aerobic meets Bauch, Beine, Po	Mo., 18.09.23	19.15 Uhr
23HMA3026	Stepp Aerobic meets Bauch, Beine, Po	Mo., 08.01.24	19.15 Uhr
23HMA3027	Tanz die Problemzonen weg	Do., 21.09.23	19.00 Uhr
23HMA3028	Tanz die Problemzonen weg	Do., 11.01.24	19.00 Uhr
23HMA3011	Waldbaden – Kraft tanken in der Natur	Fr., 22.09.23	16.00 Uhr
23HMA3012	Waldbaden – Kraft tanken in der Natur	Fr., 26.01.24	15.00 Uhr
23HMA3013	Entspannungsmix	Fr., 12.01.24	17.30 Uhr
23HMA3014	Entspannungsreise mit Klangschalen	Fr., 12.01.24	18.45 Uhr

### Junge VHS

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
23HMA3029	Fit & Fun für Mädchen (6 – 10 Jahre)	Do., 21.09.23	18.00 Uhr
23HMA30210	Fit & Fun für Mädchen (6 – 10 Jahre)	Do., 11.01.24	18.00 Uhr
23HMA3015	Wald-Erleben für Kinder (5 – 10 Jahre)	Sa., 14.10.23	14.00 Uhr
23HMA3016	Wald-Erleben für Kinder (5 – 10 Jahre)	Sa., 09.12.23	13.00 Uhr

### Kursorte der VHS Marktlegast

- 1.) Grund- und Mittelschule Marktlegast, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktlegast

- 2.) Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast,  
Eingang über Hindenburgstraße, 95352 Marktlegast
- 3.) Dreifachsporthalle Marktlegast,  
Karl-Pezold-Straße 1, 95352 Marktlegast
- 4.) Bürgersaal im Knarrhaus (2. OG),  
Marktstraße 25, 95352 Marktlegast

## Kursprogramm Neue Kurse im Herbst-/Wintersemester 2023/2024

### Kultur – Gestalten



#### Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger

Der Tanzkurs beinhaltet die wichtigsten Tänze wie Rumba, Cha Cha Cha, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Blues und Discofox für die verschiedensten Anlässe. Durch das Erlernen der verschiedenen Tänze und Tanzchoreografien wird Körper und Gehirn ständig trainiert. Zu guter Letzt kommen positive Auswirkungen durch soziale Aktivität hinzu. Deshalb raten Forscher, sich am besten einer Gruppe oder einem Kurs anzuschließen, anstatt allein durchs Haus zu tanzen. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Dieser Tanzkurs ist auch geeignet für Brautpaare und Hochzeitsgäste.

Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team

Uhrzeit: 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktlegast

**Kurs-Nr.: 23HMA2051**

Gebühr: 50,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 20.09.2023 – 25.10.2023, 6x

**Kurs-Nr.: 23HMA2052**

Gebühr: 50,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 08.11.2023 – 13.12.2023, 6x

#### Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger

Tanzen ist mit Sicherheit eines der schönsten Hobbys, welches man gemeinsam als Paar ausüben kann. Erlernen Sie mit uns einen der beliebtesten und vielfältigsten Tänze. Discofox wird auf Tanzveranstaltungen am häufigsten gespielt. Er macht so richtig Spaß, wenn man einige Figuren beherrscht. Das Erlernen der Tanzschritte und Figurenfolgen schult außerdem den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Die Vielfalt der Figuren trainiert bei den Tänzern Körper und Geist.

Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team

Uhrzeit: 19.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktlegast

**Kurs-Nr.: 23HMA2053**

Gebühr: 45,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 20.09.2023 – 25.10.2023, 6x

**Kurs-Nr.: 23HMA2054**

Gebühr: 45,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 08.11.2023 – 13.12.2023, 6x

#### Salsa und Mambo für Anfänger und Wiedereinsteiger

Seit dem Film „Dirty Dancing“ ist der Mambo richtig beliebt geworden; später kam dann in der gleichen Tanzrichtung die Salsa dazu. Beides sind Modetänze und heute auf Tanzveranstaltungen nicht mehr wegzudenken. Beide Tänze fördern die Harmonie der Tanzpaare sowie die körperliche und geistige Fitness.

Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team

Uhrzeit: 20.30 bis 21.30 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktlegast

**Kurs-Nr.: 23HMA2055**

Gebühr: 45,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 20.09.2023 – 25.10.2023, 6x

**Kurs-Nr.: 23HMA2056**

Gebühr: 45,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mi., 08.11.2023 – 13.12.2023, 6x

## Gesundheit



### Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräfteressen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Karin Hoch

Uhrzeit: 17.15 bis 18.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast

**Kurs-Nr.: 23HMA3021**

Gebühr: 25,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 18.09.2023 – 27.11.2023, 10x

**Kurs-Nr.: 23HMA3022**

Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.01.2024 – 29.01.2024, 4x

### Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräfteressen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Karin Hoch

Uhrzeit: 18.15 bis 19.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktlegast

**Kurs-Nr.: 23HMA3023**

Gebühr: 25,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 18.09.2023 – 27.11.2023, 10x

**Kurs-Nr.: 23HMA3024**

Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.01.2024 – 29.01.2024, 4x

### Stapp Aerobic meets Bauch, Beine, Po

Mit einer kreislaufaktivierenden Erwärmung bringen wir unser Herz-Kreislauf-System in der ersten Hälfte der Stunde mit dem Steppbrett auf Hochtouren. Wir verbessern dadurch die Ausdauer, d.h. das Zusammenspiel aus Herz- und Lungenfunktion und der Blutzirkulation. Bein-, Gesäß- und Oberschenkelmuskulatur werden aufgebaut und das Bindegewebe gestrafft. Auch mobilisieren und aktivieren wir damit die Hüfte mit dem Hüftbeuger, der durch vieles Sitzen verkürzt. Im Anschluss kümmern wir uns um den Bauch und den Rücken. Mit verschiedenen Übungen stärken wir die Muskulatur und stabilisieren unsere Körpermitte.



Die Körperspannung und -haltung wird damit verbessert, Rückenleiden und Verspannungen können vorgebeugt werden. Eingebaute Überkreuzübungen aktivieren beide Gehirnhälften, welche die Konzentration und Koordination fördern. Das Training verhindert, dass sich die Muskulatur abbaut und an Kraft verliert. Wir bleiben fitter, beweglicher und ausgeglichener. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Kathalin Hahn

Uhrzeit: 19.15 bis 20.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktkeugast

**Kurs-Nr.: 23HMA3025**

Gebühr: 25,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 18.09.2023 – 27.11.2023, 10x

**Kurs-Nr.: 23HMA3026**

Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.01.2024 – 29.01.2024, 4x

**Tanz die Problemzonen weg**

Körperliches und psychisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um die Herausforderungen des Alltags zu meistern. Deshalb ist es wichtig Stress ab- und die körperliche Fitness aufzubauen. Wie könnte das besser möglich sein, als sich zusammen mit Frauen aller Altersgruppen bei rhythmischer Musik zu bewegen? Wir fördern das Herz-Kreislauf-System und sagen mit den passenden Bewegungen gleichzeitig den Problemzonen Bauch, Beine und Po Goodbye. So verbessern wir unsere Balance, Beweglichkeit und Ausdauer und stärken dabei auch noch unseren Geist und unsere Fitness!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastik-Schlappchen oder warme Socken, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Stella Ganaki

Uhrzeit: 19.00 bis 19.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktkeugast

**Kurs-Nr.: 23HMA3027**

Gebühr: 25,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 21.09.2023 – 30.11.2023, 10x

**Kurs-Nr.: 23HMA3028**

Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 11.01.2024 – 01.02.2024, 4x

**Waldbaden – Kraft tanken in der Natur**

„Baden in der Waldluft“, den Wald mit allen Sinnen und in all seinen Facetten erleben. Die Natur und im Besonderen der Wald hat viele positive Einflüsse auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit. Beim Waldbaden, oder Shinrin-Yoku, wie es in seinem Ursprungsland Japan genannt wird, machst Du Dir diese Effekte zunutze. Angeleitete Naturübungen, Meditation und Entspannung im Wald werden das Waldbaden zu einem intensiven Erlebnis für Dich machen.

Tauche ein, in die Atmosphäre des Waldes. Werde still. Lass Deine Seele baumeln. Du wirst überrascht sein, wie schnell Du entspannst und welche Kräfte Du aus der Natur schöpfen kannst.

Gemeinsam nutzen wir das „Vitamin W“:

- reduzieren Stress
- stärken unser Immunsystem
- steigern unsere Schlafqualität
- regulieren den Puls

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste bequeme Kleidung, festes Schuhwerk und wetterfeste Sitzunterlage (Decke).

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

**Kurs-Nr.: 23HMA3011**

Gebühr: 12,00 € (ab 5 TN)

Termin: Fr., 22.09.2023, 16.00 bis 18.00 Uhr

**Kurs-Nr.: 23HMA3012**

Gebühr: 12,00 € (ab 5 TN)

Termin: Fr., 26.01.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr

**Entspannungsmix**

Wir lernen das Loslassen und genießen einen entspannten Körper und Geist. In den drei Einheiten üben wir die

Progressive Muskelentspannung, das Autogene Training und lassen uns mit einer Phantasie Reise entführen. Der Stress fällt ab, wir finden in eine tiefe Entspannung und verbessern unser psychisches Wohlbefinden.

Mitzubringen sind: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und ein Getränk.

**Kurs-Nr.: 23HMA3013**

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Gebühr: 10,00 € (ab 5 TN)

Termin: Fr., 12.01.2024, 17.30 bis 18.30 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktkeugast

**Entspannungsreise mit Klangschalen**

Anspannung und Stress haben negative Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Bei dieser Entspannungsreise lassen wir den Alltag hinter uns. Die Töne der Klangschalen lassen uns in eine intensive Entspannung, Ruhe und Gelassenheit fallen. Wir gelangen wieder in unsere Mitte und Balance, tanken Kraft und finden wieder in unsere Ausgeglichenheit. So bauen wir Stress ab, entspannen Körper und Geist und stärken unser psychisches Wohlbefinden. Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und Getränk.

**Kurs-Nr.: 23HMA3014**

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie

Gebühr: 10,00 € (ab 5 TN)

Termin: Fr., 12.01.2024, 18.45 bis 19.45 Uhr

Ort: Bürgersaal Marktkeugast



**Junge vhs**

**Fit & Fun für Mädchen (6 - 10 Jahre)**

Bewegung fördert nachweislich die Gesundheit und das ist auch in jungen Jahren bereits extrem wichtig! Besonders gut geht das natürlich mit anderen Girls zusammen, cooler Musik und rhythmischen Bewegungen. Durch das Einstudieren der Tänze fördern wir unseren Geist, aber auch unsere Ausdauer, Beweglichkeit und Fitness. Deshalb: *Come on, let's dance!*

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Gymnastik-Schlappchen oder warme Socken, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Stella Ganaki

Uhrzeit: 18.00 bis 18.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktkeugast

**Kurs-Nr.: 23HMA3029**

Gebühr: 25,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 21.09.2023 – 30.11.2023, 10x

**Kurs-Nr.: 23HMA30210**

Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 11.01.2024 – 01.02.2024, 4x

**Wald-Erleben für Kinder (5 - 10 Jahre)**

Gemeinsam einen tollen Nachmittag im Wald erleben! Eine spannende kleine Reise in das Reich der Sinne – den Wald! Der Wald ist ein idealer Abenteuerspielplatz für große und kleine Entdecker. Ich möchte Eure Kinder auf eine fantastische Entdeckungsreise in den Wald einladen. Gemeinsam erkunden wir die Vielfältigkeit des Waldes und der Natur. Im Wald verbinden sich alle Sinneswahrnehmungen zu einer solchen Harmonie, dass das Walderlebnis beruhigend, entspannend und entstressend zugleich wirkt. Gemeinsam hören, sehen, schnuppern und ertasten wir die Vielfältigkeit des Waldes mit Spielen und Rätseln.

Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste bequeme Kleidung, festes Schuhwerk und wetterfeste Sitzunterlage (Decke).

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

**Kurs-Nr.: 23HMA3015**

Gebühr: 8,00 € (ab 5 TN)

Termin: Sa., 14.10.2023, 14.00 bis 16.00 Uhr

**Kurs-Nr.: 23HMA3016**

Gebühr: 8,00 € (ab 5 TN)

Termin: Sa., 09.12.2023, 13.00 bis 15.00 Uhr



## SEPA-Basislastschriftmandat

### Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats an den Markt Marktkeugast – Volkshochschule –

Mandatsreferenznummer \_\_\_\_\_ (wird von der VHS eingetragen)

Name des Zahlungsempfängers Markt Marktkeugast	Straße, Hausnummer Neuensorger Weg 10	PLZ, Ort 95352 Marktkeugast
Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000352145	Land Deutschland	

Ich ermächtige den Markt Marktkeugast – Volkshochschule – Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Markt Marktkeugast – Volkshochschule – auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen kann. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name des Kursteilnehmers \_\_\_\_\_

Vorname und Name des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Land \_\_\_\_\_

Name des Kreditinstituts \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis zum Datenschutz) einverstanden bin.**

#### Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktkeugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktkeugast, Telefon 09255/ 947-10, [www.marktleugast.de](http://www.marktleugast.de). Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktkeugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://vg.marktleugast.de/datenschutz> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Rainer Mattern, Gesellschaft für kommunalen Datenschutz mbH, Hansastraße 12-16, 80686 München, Telefon 089/ 547580, E-Mail [kontakt@gkds.bayern](mailto:kontakt@gkds.bayern).

**Bitte das ausgefüllte und unterschriebene Mandat im Original zurück an:**

**Volkshochschule Marktkeugast – Markt Marktkeugast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktkeugast**

**Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50**

**E-Mail [poststelle@marktleugast.de](mailto:poststelle@marktleugast.de) ♦ Homepage [www.marktleugast.de](http://www.marktleugast.de)**

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

Lotte Peetz, geb. Thiemann, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, Lehenweg 3, ist am 21.05.2023, in Marktlegast, verstorben.

Oswald Ruckdäschel, zuletzt wohnhaft in 95352 Marktlegast, St.-Antonius-Weg 39, ist am 23.06.2023, in Marktlegast, verstorben.



### Der Bürgermeister des Marktes Marktlegast informiert

### Spende für die Schulweghelferin

Zur Finanzierung der Schulweghelferin unterstützen die Raiffeisenbank Oberland (2.500 Euro) und die Bäckerei Will (1.000 Euro) die Marktgemeinde Marktlegast seit drei Jahren mit insgesamt 3.500 Euro. Damals sei geplant gewesen, mitten im Geschäftszentrum eine Ampel aufzustellen. Dies hätte bedeutet, dass im Bereich der Ampel auf beiden Straßenseiten 30 Meter Parkfläche verloren gegangen wären. „Dies hätte für unsere Bäckerei den Tod bedeutet“, erzählt Margit Will. Mehr als 80 Prozent ihrer Kundschaft kommen mit dem Auto, viele

von auswärts. Auch für die Raiffeisenbank Oberland äußert Vorstandsvorsitzender Ralph Goller die gleichen Bedenken und denkt dabei auch an die anderen benachbarten Geschäfte und Praxen. „Dies hätte zu einer Beeinträchtigung des gesamten Geschäftslebens geführt“, so Goller.



Im Bild (von rechts) Schulweghelferin Sabine Zapf, Vorstand Peter Girndt, Margit Will, Vorstandsvorsitzender Ralph Goller, Bürgermeister Franz Uome, Schulleiterin Annette Marx und inmitten der Grundschüler Praktikant Arthur Kotov. Deshalb unterstützen sie die Gemeinde bei der Finanzierung der Schulweghelferin, „sie sorgt für die Sicherheit der Schüler und wir können damit unsere Parkplätze erhalten“, schildert Vorstand Peter Girndt. Bürgermeister Franz Uome dankte für die willkommene Unterstützung und das Engagement der Bank und der Bäckerei.

Helmut Engel

## Rede des Ersten Bürgermeisters Franz Uome zur Einweihung des Bürgerbegegnungszentrums Marktlegast

am Freitag, den 16. Juni 2023, mit Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Melanie Huml



Meine sehr geehrten Damen und Herren, verehrte Gäste,

ich darf sie zur Einweihung unseres Begegnungszentrums ganz herzlich begrüßen und willkommen heißen. Ich freue mich außerordentlich, dazu die Bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Frau Melanie Huml, heute begrüßen zu dürfen. Liebe Staatsministerin, herzlich willkommen in unserer Marktgemeinde.

Mein weiterer Willkommensgruß gilt:

- Herrn Christian Wunderlich, Sachgebietsleiter Städtebauförderung für die Regierung von Oberfranken,
- Herrn Martin Schöffel, Mitglied des Bayerischen Landtags,
- Frau Inge Aures, Mitglied des Bayerischen Landtags,
- Herrn Rainer Ludwig, Mitglied des Bayerischen Landtags,
- Herrn Landrat Klaus Peter Söllner,
- Herrn Bezirkstagspräsidenten Henry Schramm,
- Herrn Bürgermeister Werner Burger aus der VG-Mitgliedsgemeinde Grafengehaig,
- Frau Marina Rohr vom Bibliotheksverband Mittel- und Oberfranken e.V.,
- Herrn Norbert Hellinger von der Bayerischen Staatsbibliothek, Nürnberg,
- Herrn Harry Weiß, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Kulmbach-Kronach,
- Herrn Ralph Goller, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Oberland,
- Herrn Pater Florian vom Kloster Marienweiher und
- Herrn Pfarrer Müller aus Stammbach,
- Herrn Dritten Bürgermeister Clemens Friedrich,
- Frau Anette Marx, Rektorin unserer Grundschule,
- Frau Dr. Natascha von Schau und Frau Dr. Karola Klein, unsere Oberlandärztinnen,
- Herrn Christian Dietz von der Baugesellschaft Weismain, unsere Damen und Herren Marktgemeinderäte sowie die Pressevertreter, Helmut Engel und Klaus Klaschka.

Sehr verehrte Frau Staatsministerin Melanie Huml, meine sehr geehrten Damen und Herren.

Heute ist ein ganz besonderer und stolzer Tag für unsere Marktgemeinde. Mit der Einweihung des Bürgerbegegnungszentrums wird ein wichtiger Meilenstein mit weitreichender Signalwirkung in die zukünftige Entwicklung unserer Marktgemeinde gesetzt. Wir haben ein Begegnungszentrum geschaffen, das gleichwohl ein Ort für unsere Jugend und für die älteren Mitbewohner, ein Ort für Vereine und Verbände, ein Ort der Bildung, für Hochzeiten und sonstige Festivitäten ist und vor allen Dingen ein Ort, der sich im Herzen unserer Marktgemeinde befindet.

Das Begegnungszentrum stellt nun einen wichtigen Baustein zur Gestaltung des Lebensumfeldes für die Ansprüche unserer Bürgerinnen und Bürger sowie unserer Gäste dar und soll auch als wichtige Aufgabe zur Erhaltung und Anpassung sozialer Infrastruktur dienen. Als Impulsregion bestehen für uns im Rahmen des integrierten ländlichen und des städtebaulichen Entwicklungskonzepts grundsätzliche Handlungsfelder und Entwicklungsziele, wie z.B. eine positive demografische Entwicklung, Schaffung von Lebensqualität, Tourismus, Freizeit und Erholung. Das Gesamtkonzept dieses Gebäudekomplexes folgt insgesamt den Empfehlungen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und erzeugt wesentliche Impulse zur Revitalisierung unserer Ortsmitte.

Wir haben mit diesem Bau einen attraktiven Ort geschaffen, der mit hoher Aufenthaltsqualität den modernen und zeitgemäßen Ansprüchen der Gesellschaft gerecht wird. Die Bündelung verschiedenster Vereinsnutzung an diesem zentralen Ort lässt Synergieeffekte und gewollte Transparenz entstehen. Das seit über 20 Jahren leerstehende und ungenutzte Gebäude an der Kulmbacher Straße 7 wurde uns 2016 von der Familie Pezold zur Schenkung angeboten. Das ehemalige sogenannte „Pezoldhaus“ war so ein Gebäude, das diesen Ansprüchen unserer Meinung nach entsprechen sollte.

Dazu, meine Damen und Herren, hat sich diese Immobilie geradezu angeboten.

Dafür nochmals meinen ganz herzlichen Dank, liebe Familie Pezold. Ich freue mich, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind und ich Sie heute ebenfalls ganz herzlich begrüßen darf. Im Jahre 2017 meldeten wir dann die Baumaßnahme bei der Regierung von Oberfranken im Rahmen des Förderprogramms „Förderoffensive Nordostbayern“ an. Aufgrund des sehr schlechten Zustandes der Immobilie wurde uns 2018 von der Regierung empfohlen, das bestehende Gebäude abzureißen und dafür einen Ersatzneubau zu errichten. Nach vielen Überlegungen und Gesprächen entstand so die Idee, ein Begegnungszentrum mit moderner Arztpraxis zu planen und zu bauen.

Im September 2019 haben wir dann den Förderantrag an die Regierung dafür gestellt. Den Förderbescheid zum Bau der Maßnahme erhielten wir von der Regierung von Oberfranken am 6. Oktober 2020.

Am 23. April 2021 erfolgte der Spatenstich und das Richtfest wurde am 5. November 2021 gefeiert. Die offizielle Eröffnung und Einweihung der Arztpraxis unserer Oberlandärzte erfolgte bereits knapp ein Jahr später am 17. Oktober 2022.

Der gesamte Gebäudekomplex hat eine Nutzfläche von rund 680 m<sup>2</sup>. Im Erdgeschoss befindet sich eine moderne Bibliothek, das Behinderten-WC, der Aufzug in das Obergeschoss, der Heiz- bzw. Technikraum und die große Arztpraxis, die etwa eine Fläche von 250 m<sup>2</sup> hat.

Im Obergeschoss sind zwei Vereinsräume, ein Trauzimmer, zwei Mehrzweckräume, die Küche, ein Archiv, ein Stuhllager, WC-Räume und die Garderobe untergebracht.

Auch die zukünftige Nutzung der neuen Begegnungsstätte durch unsere Volkshochschule trägt sicher zum Erhalt und Stärkung des wohnortnahen Bildungsangebots mit bei.

Es steht eine moderne mit Holzpellets betriebene Heizungsanlage und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach mit einer Leistung von 24 kWp zur Stromerzeugung und einem Speicher (20 kWp) zur Verfügung. Somit leisten wir einen Anteil zur Vermeidung von fossilen Energieträgern und reduzieren damit auch den CO<sub>2</sub>-Ausstoß.

Es stehen vor dem Haupteingang insgesamt neun weitere Parkplätze zur Verfügung.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme einschließlich Außenanlagen werden nach aktuellem Stand wohl ca. 3,5 Mio. Euro betragen.

Die Corona-Pandemie, der von Russland verursachte Angriffskrieg gegen die Ukraine, die sehr hohe Inflationsrate und die dadurch drastisch gestiegenen Baupreise haben sich negativ auf die Kostenentwicklung ausgewirkt. Die Baukosten für die Arztpraxis müssen wir aus Eigenmitteln vorfinanzieren, erhalten natürlich für die vermieteten Räume den entsprechenden Mietanteil. Mit der modernen Arztpraxis, die von den beiden Ärztinnen Dr. Natascha von Schau und Dr. Karola Klein geführt wird, tragen wir auch einen ganz wesentlichen Beitrag zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung in unserem Oberland bei. Ohne diese Maßnahme, meine Damen und Herren, hätten wir die beiden Arzt-Sitze in Marktlegast verloren und wir stünden jetzt tatsächlich ohne ärztliche Versorgung da. Deshalb gilt auch heute mein ausdrücklicher Dank den beiden Ärztinnen für ihren Mut, mit uns zusammen das Projekt „Arztversorgung“ anzugehen und umzusetzen.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, verehrte Gäste, Sie haben sicher bemerkt, dass wir hier im „HANS RUCKER“-Saal die Eröffnung und Weihe unseres Begegnungszentrums heute vornehmen. Der Künstler und Bildhauer Hans Rucker wurde 1931 in Marktlegast geboren und wuchs im Elternhaus an der Kulmbacher Straße 19 auf. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Holzbildhauer-Lehre in Berchtesgaden. Von 1950 bis 1957 studierte er an der Kunstakademie München. Auch wenn die bayerische Landeshauptstadt der Lebensmittelpunkt war, blieben intensive Kontakte zu seiner Heimat stets bestehen. Der Marktlegaster Bildhauer Hans Rucker hat in ganz Bayern bedeutende Skulpturen und Reliefs geschaffen. Seine Tochter Maria, selbst eine bekannte Künstlerin, freut sich sehr darüber, dass mit den Bronzeskulpturen

einige wichtige Arbeiten ihres Vaters jetzt an seinem Geburtsort einen würdigen Platz gefunden haben.

- um 1956: Franziskus-Steile im Friedhof des Klosters in Marienweiher
- 1956: Holzdecken-Gewölbe und Prinzipalstücke der Christuskirche in Bayreuth
- 1957: Kalkstein-Relief über dem Portal der Dreieinigkeits-Kirche von Bad Staffelstein (Taufe Jesu durch Johannes)
- 1958: Bronzeportal und Jonas-Brunnen, Hedwigskirche in Bayreuth
- 1959: Bronzeportal und Prinzipalstücke der Bethlehem-Kirche in Mannsflur

Im Außenbereich des neuen Begegnungszentrums vor dem Haupteingang steht ein weiteres Kunstwerk des Künstler Hans Rucker und zwar die reizende, wunderbar luftige Elefanten-Steile aus Aluminium. „Sie verströmt eine Heiterkeit, der sich keine Betrachterin/ kein Betrachter entziehen kann. Sie begrüßt die Besucherinnen und Besucher des Begegnungszentrums“, so seine Tochter Maria.

Verehrte Frau Ministerin Huml, verehrte Gäste, meine Damen und Herren,

für alle, die Marktlegast noch nicht so gut kennen, hier einige wesentlichen Merkmale, die unsere Gemeinde zu bieten hat.

Marktlegast mit seinen 23 Ortsteilen und Weilern und rund 3.150 Einwohnern liegt im herrlichen Frankenwald des nördlichen Landkreises von Kulmbach. Die Gesamtfläche unseres Gemeindegebietes umfasst ca. 34 km<sup>2</sup> mit einem sehr gut ausgebauten Straßennetz von ca. 40 km Länge. Wir verfügen über eine eigene Trinkwasserversorgung- und Abwasserentsorgung. (3 Tiefbrunnen). Wohnen, Arbeiten und Freizeitgestaltung lassen sich bei uns bestens miteinander verbinden. Unser Motto lautet daher: „Zukunft gemeinsam erleben. Naturnah wohnen und leben.“ Wir bieten eine gute Infra-/ Wirtschafts- und Sozialstruktur sowie gute Verkehrsverbindungen nach Helmbrechts, Münchberg, Hof, Bayreuth, Kronach und unsere Kreisstadt Kulmbach.

- Unsere Gewerbetreibenden vor Ort bieten viele Arbeitsplätze an.
- Umgeben von einer wunderschönen, abwechslungsreichen Landschaft sind unsere Ortsteile eingebettet.
- Ein weitreichendes Netz an herrlichen Wanderwegen lädt zum Wandern und Entspannen ein (z.B. Marktlegaster Rundwanderweg).
- Wir halten viele Einrichtungen, wie das BRK-Seniorenheim, das AWO-Pflegeheim, den Kindergarten, die Grundschule, die Volkshochschule, zwei Hausärzte, zwei Zahnarztpraxen, einen Tierarzt, eine Physiotherapiepraxis, eine Apotheke, zwei Banken und vieles mehr, vor.
- Die Grundversorgung mit Getränkemärkten, einem großen Lebensmittelmarkt (Netto), Bäckereien und einem Metzger ist ausreichend gesichert.
- Unser Bürgersaal und die Dreifachsporthalle bieten Platz für Trainingsmöglichkeiten und kulturelle Veranstaltungen während des ganzen Jahres.
- Ein Glanzpunkt ist unsere Päpstliche Wallfahrtsbasilika „Mariä Heimsuchung“ in Marienweiher und die weiteren historischen Kirchen in Marktlegast, Mannsflur, Hohenberg und Trandorf.
- Die über 30 örtlichen Vereine und Organisationen bieten ein reichhaltiges Programm von Sport und Kultur an und sind ein ganz wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens.
- Unsere sechs Ortsfeuerwehren mit entsprechenden Stellplätzen stellen den Brandschutz sicher.

Zum Schluss möchte ich mich bedanken

- bei der Regierung von Oberfranken für die hervorragende Zusammenarbeit und die stets gute Beratung (Frau Schreiner, Herr Wunderlich, Herr Mohnkorn, Frau Pöhlmann).
- bei unserem Architekturbüro Juli, Kulmbach (Herr Hess, Herr Schelter).

- bei der Mehrheit unseres Marktgemeinderates, die bei diesem Vorhaben von Anfang an wirklich „Weitsicht“ bewiesen und die Tragweite dafür erkannt haben.

Am Bau beteiligte Unternehmen

- Architekturbüro Juli, Kulmbach
- Bauunternehmen Dietz-Bau, Weismain
- Firma Höllering, Heizungsbau, Lüftung, Sanitärarbeiten, Presseck
- Elektroarbeiten und Beleuchtung, Firma Elektro-Schneider, Neuenmarkt
- Fachplaner für die Elektroinstallation, 3Plan AG, Kulmbach
- Zimmererarbeiten, Zimmerei Josef Meisel, Trebgast/Marktlegast
- Fassaden- und Dacheindeckung, Firma Pletz, Plauen

- Trockenbauarbeiten/ Malerarbeiten, Firma Kamlowksi, Kulmbach
- Rollos, Fenster, Türen, Firma Reichel aus Münchberg
- Metallbauarbeiten, Brandschutztüren, Firma Löhner, Naila
- PV-Anlage, Firma Solagent, Weißenbach/ Wirsberg
- Firma Cherbiat, Kulmbach, Dachdeckerarbeiten
- Außenanlagen, Firma Feustel, Bayreuth
- und natürlich viele andere, die ich nicht weiter aufzählen möchte.

Mein Dank gilt natürlich auch

- Geschäftsstellenleiter Michael Laaber,
- Cedric Fechner vom Bauamt,
- dem Bauhofteam,
- und den Damen Steffi Rau, Melanie Knarr, Sarah Purucker und Diana Teufel.

## Einweihung des Bürgerbegegnungszentrums in Marktlegast

„Heute ist ein ganz besonderer und stolzer Tag für unsere Marktgemeinde. Mit der Einweihung des Bürgerbegegnungszentrums wird ein wichtiger Meilenstein mit weitreichender Signalwirkung in die zukünftige Entwicklung unserer Marktgemeinde gesetzt“, so begrüßte Bürgermeister Franz Uome die zahlreichen Ehrengäste zu diesem feierlichen Anlass im „Hans Rucker“-Saal. Unter den Gästen auch die Familie Pezold, durch deren Schenkung der Gebäude, die länger als 20 Jahre leer gestanden und ungenutzt waren, konnte nach deren Abriss das Marktlegaster Leuchtturmprojekt erst möglich gemacht werden.

Damit habe man ein Begegnungszentrum geschaffen, das gleichwohl ein Ort der Jugend als auch einer für ältere Menschen sei. „Ein Ort für Vereine und Verbände, ein Ort der Bildung, ein Ort für Hochzeiten und sonstige Festivitäten und vor allen Dingen ein Ort, der sich im Herzen unserer Marktgemeinde befindet“, so Uome. Es sei ein wichtiger Baustein zur Gestaltung des Lebensumfeldes für die Ansprüche der Bürger und Gäste, der der Erhaltung und Anpassung der sozialen Infrastruktur dienen soll. Er diene entsprechend des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der positiven demographischen Entwicklung, der Schaffung von Lebensqualität, Tourismus, Freizeit und Erholung. Außerdem erzeuge es wesentliche Impulse zur Revitalisierung der Ortsmitte. „Wir haben mit diesem Bau einen attraktiven Ort geschaffen, der mit hoher Aufenthaltsqualität den modernen und zeitgemäßen Ansprüchen der Gesellschaft gerecht wird“, stellt Uome die Vorzüge heraus. Das ehemalige „Pezoldhaus“ sei ein Gebäude gewesen, das eigentlich diesen Ansprüchen hätte entsprechen sollen. Man meldete es nach der Schenkung im Jahr 2016 ein Jahr später als Baumaßnahme bei der Regierung von Oberfranken im Rahmen des Förderprogramms „Förderoffensive Nordostbayern“ an. Aufgrund des schlechten Bauzustands sei von dort aber empfohlen worden, das Gebäude abzureißen und einen Ersatzneubau zu errichten. Nach vielen Überlegungen sei man auf die Idee gekommen, ein Begegnungszentrum mit einer modernen Arztpraxis zu planen. Im September 2019 sei der Förderantrag gestellt worden. Ein Jahr später habe man im Herbst den Förderbescheid erhalten und im folgenden Frühjahr 2021 konnte der erste Spatenstich erfolgen. Noch im November des gleichen Jahres wurde Richtfest gefeiert. Die Arztpraxis der Oberlandärztinnen konnte bereits im vergangenen Oktober eingeweiht werden.

Das gesamte Objekt hat eine Nutzfläche von 680 Quadratmetern. Im Erdgeschoss befindet sich eine moderne Bibliothek, ein Behinderten-WC, der Heiz- und Technikraum sowie die Arztpraxis mit 250 Quadratmetern. Im Obergeschoss sind zwei Veranstaltungsräume, ein Trauzimmer, zwei Mehrzweckräume, ein Archiv, ein Stuhllager und eine Garderobe untergebracht. Geheizt wird mit einer Holzpellets-Heizung, auf dem Dach befindet sich eine Photovoltaikanlage mit 24 kWp zur Stromversorgung. Die Gesamtkosten betragen etwa

3,5 Millionen Euro. Die Baukosten für die Arztpraxis müssen aus Eigenmitteln finanziert werden, dafür bekommt man dann Miete.

Sehr wichtig für Marktlegast sei die Arztpraxis, die von den beiden Ärztinnen Dr. Natascha von Schau und Dr. Karola Klein geführt wird. „Sie leisten damit einen ganz wesentlichen Beitrag zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung in unserem Oberland“, so Uome. Ohne diese Maßnahme hätte man die beiden Arztsitze verloren und man stünde ohne ärztliche Versorgung da. Mit Beifall begleitet wurde der Dank von Uome an die beiden Ärztinnen, dass sie den Mut hatten mit der Gemeinde zusammen das Projekt „Arztversorgung“ anzugehen und umzusetzen.

Für die Staatsministerin Melanie Huml ist gerade nach Corona solch ein Begegnungszentrum von besonderer Wichtigkeit. Für die Staatsregierung hätte es oberste Priorität, im gesamten Freistaat gleichwertige Lebensverhältnisse zu schaffen. „Dazu gehört eine Schule, eine Arztpraxis, eine Apotheke und ein Krankenhaus in der Nähe.“ Deshalb hätte sie sich in ihrer Zeit als Gesundheitsministerin besonders dafür eingesetzt, dass die ärztliche Versorgung auf dem Land gewährleistet sei. Durch ihr Landärzte-Förderprogramm hätten sich tausend Ärzte, davon 750 Allgemeinärzte, auf dem Land niedergelassen. Sie dankte den beiden Oberlandärztinnen, dass sie den Mut hatten, aufs Land zu gehen. Mit den beiden Studentenwohnungen im Gebäude, könnten sich Arzt-Praktikanten schon mal daran gewöhnen, wie das Leben als Landarzt funktioniert. Als Oberfränkin freut sich die Ministerin, dass Oberfranken wieder eine Zuzugsregion geworden ist, wo man gut leben, arbeiten und wohnen kann.

Landrat Klaus Peter Söllner schwärmte, wie „wunderschön“ das Begegnungszentrum geworden ist. „Marktlegast hat zur richtigen Zeit seinen Anspruch genutzt.“ Dafür dankte er der Bayerischen Staatsregierung, dass sie die Geldmittel zur Verfügung gestellt hat. Durch das Programm der Förderoffensive Nordostbayern seien allein 65 Millionen Euro in den Landkreis Kulmbach geflossen. Das war ein „Förderprogramm par Exzellenz“, deshalb sei es besonders wichtig gewesen, dass er sich als Landrat mit dem damaligen Kulmbacher Bürgermeister Henry Schramm in München stark gemacht hat, damit auch Kulmbach in das Programm aufgenommen wurde.

Für Bezirkstagspräsident Henry Schramm hat sich Oberfranken seit Beginn dieses Jahrtausends prächtig entwickelt. Zuvor seien viele Gemeinden zahlungsunfähig gewesen. Ohne das Förderprogramm wäre solch ein Projekt undenkbar gewesen. „Hier hat sich der politische Einsatz der Landtagsabgeordneten aller Parteien gelohnt.“ Einen besonderen Dank sprach Schramm Bürgermeister Uome aus, „der zwar manchmal nervt, aber nur so hat er so viel für Marktlegast erreicht“. Die Menschen auf dem Land seien auf eine ortsnahe Versorgung angewiesen.

Für den Landtagsabgeordneten Martin Schöffel, „der sich unermüdlich für seinen Wahlkreis einsetzt“, ist es ein „Jahr-

hunderttag mit unglaublicher Tragweite“, ein Bürgerzentrum mit zwei Ärztinnen. Mit dem Gebäude würde der Ortskern gestärkt. Damit würden sich hier die Menschen wohlfühlen und es würde neue Leute in die Region bringen. Zu Beginn des Förderprogramms, als Kulmbach noch außen vor gewesen war, hätte er ein Video gemacht, das den Verfall der Innerorte aufzeigte. Dies hätte er im Staatsministerium vorgeführt, damit auch der Landkreis Kulmbach aufgenommen wurde. Keine zweite Gemeinde in der gesamten Region hätte mit dem Förderprogramm so viel Projekte in Angriff genommen und durchgeführt wie Marktkeugast, das damit den gesamten Ort aufgewertet hat. „Förderprogramme sind gut, man muss aber auch Ideen und ein gutes Finanzmanagement haben, wenn man etwas erreichen will.“

Pater Florian vom Kloster Marienweiher und Pfarrer Hans-Jürgen Müller stellten bei der Weihe fest, „Leben ist Begegnung!“.

Helmut Engel



Das neue Bürgerbegegnungszentrum der Marktgemeinde Marktkeugast wurde nach zwei Jahren Bauzeit feierlich eingeweiht.



Eintrag der Staatsministerin Melanie Huml ins Goldene Buch der Marktgemeinde: Staatsministerin Melanie Huml (sitzend), (stehend von links) Landtagsabgeordneter Rainer Ludwig, Landtagsabgeordnete Inge Aures, Landrat Klaus Peter Söllner, Bürgermeister Franz Uome, Bezirkstagspräsident Henry Schramm und Landtagsabgeordneter Martin Schöffel.



Großer Bahnhof anlässlich der Einweihung des Bürgerbegegnungszentrums der Marktgemeinde Marktkeugast: (von links) Landtagsabgeordnete Inge Aures, Christian Wunderlich von der Regierung von Oberfranken, Landrat Klaus Peter Söllner, Landtagsabgeordneter Rainer Ludwig, Staatsministerin Melanie Huml, Bürgermeister Franz Uome, Landtagsabgeordneter Martin Schöffel, Bezirkstagspräsident Henry Schramm und Dritter Bürgermeister Clemens Friedrich.



Beim Austausch: (von links) Erster Bürgermeister Franz Uome, Staatsministerin Melanie Huml und Oberlandärztin Dr. Natascha von Schau.



Der Eintrag der Staatsministerin Melanie Huml im Goldenen Buch der Marktgemeinde Marktkeugast.

## Appell zum Wassersparen

Mit großer Sorge schauen wir auf die anhaltende Trockenheit und möchten daher an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, mit unserem sehr kostbaren Gut Trinkwasser sorgsam und sparsam umzugehen.

Bitte hinterfragen Sie kritisch Ihren eigenen Wasserbedarf und reduzieren ihn auf das Nötigste, damit Mensch und Tier auch in Zukunft ausreichend mit Trinkwasser versorgt werden können.

*Die Bewässerung der Rasenflächen, die Fahrzeugwäsche oder auch das Befüllen des Pools u.ä. sollten in diesen Zeiten hintenangestellt werden.*

Vielen Dank.

Ihre

Marktgemeinde Marktlegast

Franz Uome

Erster Bürgermeister

## Markt Marktlegast aktuell

### Aus der Marktgemeinderatssitzung des Marktes Marktlegast vom 19. Juni 2023

#### Breitbandausbau

Einstimmig hat der Marktgemeinderat Bürgermeister Franz Uome ermächtigt, mit GlasfaserPlus GmbH eine Kooperationsvereinbarung zum Ausbau der Glasfaser-Infrastruktur zu unterzeichnen. Geschäftsführer und Breitbandpate Michael Laaber erklärte dazu, dass die Lebensqualität und gesellschaftliche Teilhabe zunehmend von der digitalen Entwicklung bestimmt wird. „Deshalb gehört der Zugang zu schnellem Internet zu den wichtigsten Standortfaktoren, sowohl für die Unternehmen als auch für die Privathaushalte.“ Damit der Markt Marktlegast wettbewerbsfähig bleibt, sei ein Breitbandausbau zwingend erforderlich. Nur ein flächendeckender Glasfaserausbau würde die nötige Kapazität und Qualität für eine digitalisierte Infrastruktur und Standortattraktivität bieten. „Und dieser flächendeckende Glasfaserausbau findet derzeit in Marktlegast nicht statt.“ Da kommt das Angebot von GlasfaserPlus gerade recht, das Unternehmen möchte das Telekommunikationsnetz im Gebiet des Marktes eigenfinanziert auf ein modernes Glasfasernetz mit Glasfaser bis in die Gebäude oder Wohnung aufrüsten. Marktlegast hat bisher in den Jahren 2017 und 2021 an zwei Förderverfahren teilgenommen und 1,9 Millionen Euro, bei einer Eigenleistung von 220.000 Euro, investiert. Aktuell haben zwölf Haushalte bis 16 Mbit/s, 34 Haushalte bis 50 Mbit/s, 170 Haushalte bis 100 Mbit/s, 927 Haushalte bis 250 Mbit/s und 387 Haushalte bis 500 Mbit/s. 234 Haushalte sind mit Glasfaser ausgerüstet. Durch den eigenwirtschaftlichen Ausbau von GlasfaserPlus kommen weitere 523 Adressen mit 751 Haushalten dazu. „Danach sind fast tausend Haushalte mit Glasfaser ausgerüstet“, so der Breitbandpate. Die Kooperationsvereinbarung sieht vor, dass GlasfaserPlus im Ausbaubereich auf eigene Kosten ein Glasfasernetz plant und errichtet. Der Markt unterstützt das Unternehmen in der Koordination bei Projektbesprechungen und zu den Kontaktpersonen, in der Infrastrukturvermarktung/Öffentlichkeitsarbeit, bei den Genehmigungsprozessen sowie beim Bau und der Verlegung der Kabel. Für die Bürger gibt es ein Aktionsangebot, bei dem GlasfaserPlus auf die Hausanschlusskosten verzichtet. Die Anträge sind an die Gemeinde zu richten. Bürgermeister Franz Uome freut sich, dass keine Kosten für Gemeinde und Bürger entstehen. „Der eigenfinanzierte Glasfaserausbau von GlasfaserPlus hat einen großen Mehrwert für unsere Bürger und die Gemeinde.“

#### Hausbau

Auf insgesamt sechs Flächennummern sollen im Ortsteil Marienweiher drei Wohnhäuser errichtet werden, dazu musste die Marktgemeinde Marktlegast eine Einbeziehungssatzung „Marienweiher II“ aufstellen.

In der Gemeinderatssitzung hat nach der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen stattgefunden. Die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Kulmbach fordert, dass entlang der westlichen und südwestlichen Grenze des Geltungsbereichs eine zwei- bis dreireihige Bepflanzung von vier Metern Breite mit Gehölzen zur Einbindung in das Landschaftsbild anzulegen sei. Für die Bepflanzung sollen standortgerechte heimische Arten Verwendung finden. Dazu hat die Naturschutzbehörde eine Liste der Arten aufgestellt. Die Untere Wasserrechtsbehörde, ebenfalls im Landratsamt Kulmbach ansässig, hat darauf hingewiesen, dass die wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung des geklärten Abwassers der Kläranlage in den großen Koserbach abgelaufen sei. Für die Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis muss der Fremdwasseranteil von aktuell 86 Prozent auf unter 50 Prozent reduziert werden. Hier sei eine Sanierung des Kanalnetzes unabdingbar. Cedric Fechner vom Bauamt sagte dazu, dass seit 2018 Kanalbefahrungen durchgeführt werden, um ein Sanierungskonzept für das Kanalnetz in Verbindung mit dem Büro SRP in Kronach zu erarbeiten. Der Fachliche Immissionschutz des Landratsamtes Kulmbach regt an, dass in die Einbeziehungssatzung aufgenommen werden soll, dass bei der Planung und Errichtung von Luft-Wärme-Pumpen auf eine möglichst lärmimmissionsarme Ausführung geachtet werden soll. Es sollen Geräte Verwendung finden, die einen geringen Anteil an tieffrequentierten Geräuschanteilen haben. Die Anlage soll nach Möglichkeit auf einer den Nachbarwohnhäusern abgewandten Gebäudeseite errichtet werden. Das Wasserwirtschaftsamt Hof verweist zum Bodenschutz darauf, dass bei Aushub und Zwischenlagerung des Bodens die Vorgaben im Bundesbodenschutzgesetz zu beachten seien. Zur Schmutzwasserentsorgung schließt sich das Wasserwirtschaftsamt den Vorgaben der Unteren Wasserschutzbehörde an. Bei der Niederschlagswasserentsorgung schreibt es eine private Versickerung des anfallenden Wassers vor. Wegen des Hochwasserschutzes wird zum Schutz vor Überschwemmungen bei Starkregen eine Sockelhöhe von mindestens 25 Zentimeter für die Geländeoberfläche empfohlen. Damit Räume und Flächen vor eindringenden Abwässern aus der Kanalisation geschützt werden, sollen geeignete Schutzvorkehrungen getroffen werden. Der Bayerische Bauernverband fordert eine funktionierende Grundstücksentwässerung, diese müsse während und nach der Bauzeit sichergestellt sein. Alle Einwände und Empfehlungen wurden einstimmig abgewogen.

*Helmut Engel*

### Erneuerung der Trinkwasserleitung und Asphaltierung des zweiten und letzten Bauabschnitts der Gemeindeverbindungsstraße nach Hermes

Der erste Bauabschnitt der Gemeindeverbindungsstraße nach Hermes wurde bereits 2020 saniert, im April und Mai 2023 folgte nun der ca. 250 m lange zweite Bauabschnitt, bei der die Ortseinfahrt - von Mannsflur kommend - bis zum Anwesen Gasthof Haueis saniert wurde. Durch die Ausführung mit einer Tragdeckschicht von 8 cm, konnte die Breite der Straße erhalten bleiben. Ausführende Firma war die Guttenberger Straßenbaugesellschaft, die Kosten belaufen sich auf ca. 127.000 Euro. Zuvor war es dringend erforderlich, die Trinkwasserleitung ebenfalls zu erneuern. Diese wurde bereits im November 2022 durch die Firma Krumpholz Rohrbau verlegt. Es entstanden Kosten in Höhe von 175.000 Euro.

Das Freischneiden des Überwuchses und sonstige vorbereitende Maßnahmen wurden vom gemeindlichen Bauhof erledigt.

Somit wurde wieder ein Projekt erfolgreich realisiert, wodurch Hermes für Gäste und Einwohner noch attraktiver wird.



Hermes vor der Baumaßnahme.



Hermes während der Baumaßnahme.



Hermes während der Baumaßnahme.



Hermes nach Fertigstellung der Baumaßnahme.



## Unsere Dog-Stationen im Markt Marktkeugast

### Marktkeugast

- in der Weststraße Nähe Netto-Markt
- in der Weststraße Richtung Mannsflur
- in der Jahnstraße
- am Unteren Anger
- in der Webergasse
- am Hohenberger Weg
- in der Flurstraße Abzweigung Ackerleite
- Gehweg zwischen Kreuzgasse Marktkeugast und Öselweg Neuensorg

### Marienweiher

- am Zechteich

### Mannsflur

- am Marktkeugaster Weg
- in Baiersbach

### Traindorf

- Fußgängerweg auf Tannenwirthaus

### Neuensorg

- Vorderrehberg vor der Unterführung

### Hohenberg

- am Rad- und Fußweg Richtung Dreschersreuth
- am Hohenberger Weg Richtung Marktkeugast



## Der Bürgermeister des Marktes Grafengehaig informiert

## 90. Geburtstag von Marianne Schramm



Das Bild zeigt das Geburtstagskind Marianne Schramm (Bildmitte) mit Pfarrerin Heidrun Hemme (2. von rechts), Bürgermeister Werner Burger (3. von links) und Ehrenbürger Karl Horn (1. von rechts) im Kreise der Familie und Gratulanten.



Ihren 90. Geburtstag konnte Marianne Schramm aus Eppenreuth feiern. Zahlreiche Gäste, Bekannte, Verwandte und die Nachbarschaft kamen, um der rüstigen Jubilarin zu gratulieren. Von der Evangelischen Kirchengemeinde gratulierte Pfarrerin Heidrun Hemme und überbrachte die Segenswünsche der Kirchengemeinde.

Auch Bürgermeister Werner Burger gratulierte im Namen der Marktgemeinde und wünschte alles Gute und weiterhin viel Gesundheit. Auch Ehrenbürger Karl Horn mit Gattin Ulrike ließen es sich nicht nehmen, die Glückwünsche zu überbringen.

Werner Burger

## Kirchliche Nachrichten Kath. Kirchengemeinde Marienweiher-Marktlegast

### Pfingsten - Hochfest der Wallfahrt



Die Übernachtungsmöglichkeiten im Wallfahrerhaus Marienweiher.

Da viele Wallfahrtsgruppen nach wie vor in Marienweiher übernachten, gab es schon im Vorfeld für die Verantwortlichen in der Kirchengemeinde viel vorzubereiten. Um den zusätzlichen Übernachtungswünschen gerecht zu werden, finanzierte das Klosterladenteam um Anita Städtler, 20 neue Matratzen. Damit konnte im Wallfahrerhaus eine ansprechende zusätzliche Übernachtungsmöglichkeit angeboten werden, die gerne angenommen wurde.

Im Wallfahrerhaus konnte die Pfarrei mit der Frauengruppe auch wieder eine Verpflegungsstation für die Wallfahrer einrichten. So konnten auch die Pilger mit Frühstück versorgt werden, die bereits in den frühen Morgenstunden ihr Wallfahrtsamt feierten und anschließend den Heimweg antraten. Da zurzeit nur zwei Gastwirtschaften geöffnet sind, sorgte auch die Feuerwehr mit kleinem Zeltbetrieb dafür, dass kein Wallfahrer hungern und dursten musste.



Die zwei Wallfahrtsfreunde.

Bei Gisbert Sankat und Johannes Wucherpfennig handelte es sich um zwei Wallfahrtsfreunde, mit dem wohl längsten Anfahrtsweg. Bereits vor 18 Jahren, so Wucherpfennig, traf man auf dem Anna-Fest in Forchheim auf örtliche Wallfahrer, die gerade aus Marienweiher zurückkamen. Schnell wurden Freundschaften geschlossen und Wucherpfennig sagte mit seinen Freunden spontan zu, im kommenden Jahr an der viertägigen Wallfahrt von Forchheim nach Marienweiher und zurück teilzunehmen. So reisen die acht Freunde nun schon seit 17 Jahren von Seulingen im Eichsfeld, über 300 Kilometer nach Forchheim und legen mit der dortigen Wallfahrtsbruderschaft den ganzen Weg nach Marienweiher zu Fuß hin und zurück. Zum ersten Mal mit dabei sagt Gisbert Sankat: „Ich bin voll auf begeistert, wieviel Engagement hier eingesetzt wird, um diese Fußwallfahrt alljährlich zu organisieren.“ Als evangelischer Christ zeigt er sich auch beeindruckt, wie hier der Glaube öffentlich dargestellt wird. Betend und singend geht es durch die Ortschaften und die Kameradschaft in der Gruppe und auf dem Weg sei außerordentlich gut.



Die medizinische Versorgung übernahmen die Malteser aus Kulmbach.

Das bei so vielen Menschen auf einem Platz auch die medizinische Versorgung gesichert ist, dafür stehen seit Jahren die Kulmbacher Malteser bereit. Einsatzleiter Jörg Müller blickte dabei zufrieden auf die vergangenen 24 Stunden. Als katholische Hilfsorganisation, sieht er besondere Verpflichtung, sich mit seinem Trupp von zehn Personen um die Wallfahrtsbetreuung und dem Sanitätsdienst zu kümmern. Zum Glück gab es bis auf ein paar Blasen keine größeren Verletzungen oder gesundheitliche Beeinträchtigungen aufgrund von Überanstrengungen.

Erfreulich, mit Blick auf die Altersstruktur, es gibt auch viele jüngere Wallfahrer. So Jana Blank mit ihrer Cousine Marie Schatz aus dem Pfarrdorf Kirchenbirkig bei Pottenstein. Sie führen die Tradition fort und waschen sich mit einer Handvoll Wasser aus der Lourdes-Grotte die Augen aus. Schon ihre Oma, so die kleine Marie, habe dies als Kind bereits beim Eintreffen ihrer Wallfahrtsgruppe in Marienweiher so getan, und es ihr auch so beigebracht.



Zwei junge Wallfahrerinnen.

Tradition hat auch Harald Ochs aus Pretzfeld an die Wallfahrt herangeführt. Sein Vater war Wallfahrtsführer und so wallte er schon frühzeitig mit nach Marienweiher. Seit 35 Jahren trägt er so auch das Wallfahrtsbild den Pretzfelder Wallfahrern voran. Die Verbundenheit zum Wallfahrtsort, wo er auch gerne seine persönlichen Anliegen bei der Gottesmutter vorbringen kann, sind für ihn immer wieder der Anlass, sich an dieser Wallfahrt zu beteiligen.

Nach zwei Jahren der Pandemiebeschränkungen, kann anlässlich Pfingsten, dem Hochfest der Wallfahrt nach Marienweiher beruhigt festgestellt werden: „Die Wallfahrer und Wallfahrtsgruppen sind in alter Stärke wieder da!“ Von nah und fern, von Forchheim bis Konnersreuth, von Kupferberg bis Nordhalben, aus allen Himmelsrichtungen trafen am Pfingstwochenende über zwanzig Wallfahrten betend und singend im Mariengnadenort ein. Alleine zum Wallfahrtshochamt am Samstagabend mit em. Erzbischof Dr. Ludwig Schick waren elf Wallfahrten und zahlreiche Einzelpilger gekommen. Weit über 500 Personen beteiligten sich an der Lichterprozession durch die Straßen von Marienweiher. Da der Platz für die große Menschenmenge in der Kirche nicht ausreichte, versammelten sich zahlreiche Gläubige auf dem Kirchenvorplatz.

Zusammen mit Dekan Andreas Seliger, Pfarrer Pater Benedikt aus Konnersreuth und den Patres vom Kloster Marienweiher feierte der Erzbischof das feierliche Hochamt. Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt hieß dabei den Erzbischof aufs herzlichste willkommen. „Wo sich Himmel und Erde begegnen“-dem diesjährigen Wallfahrtsmotto, so Pater Benedykt, sei hier und heute in Marienweiher bei der Gottesmutter.

Erzbischof Dr. Ludwig Schick stellte das neue Modewort „Inspiration Days“ vor. Diese Veranstaltungen sollen der Berufsfindung, der Neuausrichtung im Arbeitsleben, dem Business helfen, wie man Geschäfte macht.



Harald Ochs trägt seit 35 Jahren das Wallfahrtsbild der Pretzfelder Wallfahrt.



Zusammen mit Dekan Andreas Seliger, Pfarrer Pater Benedikt aus Konnersreuth und den Patres vom Kloster Marienweiher feierte der Erzbischof das feierliche Hochamt.



Die Lichterprozession durch Marienweiher.



*Bis auf den letzten Platz war auch der Kirchenvorplatz mit Wallfahrern gefüllt. Ein wirklich beeindruckendes Bild.*

Auch Pfingsten sei ein solcher Tag der Inspiration, alle Jahre aufs Neue. Pfingsten sei die Geburtsstunde der Kirche. Der Heilige Geist komme auf die Gläubigen herab und sie sollen sich wecken lassen. „Der Geist Gottes in uns mache ruhig und schafft Gemeinschaft.“ Gemeinschaft mit Völkern und Rassen, mit Sprachen und unterschiedlichen Ansichten, so Schick weiter. Der Heilige Geist baut Brücken und hilft Streit zu überwinden, damit alle Menschen gut leben können. Jeder trage in sich Talente, die erkannt und im täglichen Leben genutzt werden müssen. Wer sich dazu nicht ermutigen lässt, lebe unter seinen eigentlichen Möglichkeiten. Dazu gehöre auch, wie an einem solchen Wallfahrtstag, seinen Glauben öffentlich zu bekennen. Wer mit sich selbst in Frieden ist, kann auch Frieden ausstrahlen. Wer glaubt, wird zufrieden und erkennt den Sinn im Leben, verspürt Hoffnung.

Zum Abschluss des Hochamtes konnte Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt zusammen mit Dr. Ludwig Schick zahlreiche Wallfahrer für langjährige Treue auszeichnen. Zum 20. Mal waren Herbert Bürger und Heinrich Sponsel aus Ebermannstadt, Anton Hamann, Roland Günther und Elvira Schiedeck aus Konnersreuth und Christian Schmitt aus Stadelhofen gekommen. Zum 25. Mal Michaela Günther und Josef Hecht aus Konnersreuth, Norbert Schmidlein aus Leutenbach, Thomas Braun aus Troschenreuth und Stilla Meier aus Weigelshofen. Auf 30 Jahre brachten es Manfred Günther, Konnersreuth, Johannes Herold, Pretzfeld. Auf 35 Mal kamen Hans Handweiger, Geisfeld, Peter Plaß, Konnersreuth, Angelika Wilhelm, Pretzfeld und Luise Weiss, Weigelshofen. 40 Jahre mit dabei sind Thomas Dehler, Ebermannstadt, Harald Ochs, Pretzfeld, Heinrich Dennerlein, Weigelshofen und Rudolf Harrer, Weingarts.

Mit einer kleinen Muttergottes-Statue wurde Wallfahrtsführerin Gabi Wunder aus Ebermannstadt und Manfred Geck aus Leutenbach, beide seit 40 Jahren Wallfahrtsführer, sowie für 50 Wallfahrten Thomas Polster, Leutenbach, und Reinhard Glas, Pretzfeld, gedankt.

*Oswald Purucker*



*Unser Bild zeigt die Geehrten mit dem em. Erzbischof Dr. Ludwig Schick (vorne, Bildmitte), Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt (4. von links), Pfarrer Pater Florian (6. von links) und Dekan Andreas Seliger (hinten, rechts).*

## Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

### **Marienweiher**

Gottesdienst am Sonntag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr

Gottesdienst am Montag, Mittwoch und Freitag: 18.00 Uhr

Rosenkranz am Freitag: 17.30 Uhr

### **Marktleugast**

Gottesdienst am Sonntag: 09.15 Uhr

Gottesdienst am Dienstag: 18.00 Uhr

Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

### **Traindorf**

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr

### **Stammbach**

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

### **Hohenberg**

Gottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Gottesdienst am Sonntag: 09.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

## Pfarrmitteilungen

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ möchten wir allen sagen, die uns bei den Pfingstfeierlichkeiten mit einer Kuchenspende und bei der Bewirtung im Wallfahrerhaus unterstützt haben.

### **Krankenbesuch**

Der monatliche Krankenbesuch mit Spendung der hl. Kommunion **findet am Donnerstag, 7. Juli, und Freitag, 8. Juli**, zu gewohnter Zeit statt. Neue Anmeldungen nehmen die Patres sehr gerne entgegen.

### **Heinrichsfest**

Das Heinrichsfest „Gemeinsam für die Zukunft“ findet **vom 7. bis 9. Juli** auf dem **Domplatz in Bamberg** statt.

### **Pfarrwallfahrt nach Vierzeheiligen vom 15. bis 16. Juli**

Abmarsch der Fußwallfahrer ist am Samstag, 15. Juli, um 06.00 Uhr, in Marktleugast. Die Rückkehr ist am Sonntag, 16. Juli, um ca. 16.00 Uhr, in Marienweiher.

### **Unkostenbeitrag**

Die Kosten für die Fußwallfahrt: 25,00 Euro für Erwachsene, Kinder bis 14 Jahre frei, bis 17 Jahre 15,00 Euro.

Es wird wieder ein Seniorenbus eingesetzt. Es besteht für die Senioren die Möglichkeit in Vierzeheiligen zu übernachten oder abends mit dem Bus zurückzufahren.

Betreffs der Zimmeranmeldung in Vierzeheiligen werden alle Teilnehmer gebeten, sich spätestens bis Sonntag, 2. Juli, in der Sakristei in Marienweiher bzw. in Marktleugast oder beim neuen Wallfahrtsführer Matthias Purucker, Tel.: 09255/ 808174, anzumelden. Spätere Anmeldungen können bei der Zimmerreservierung nicht berücksichtigt werden.

### **Seniorenachmittag**

Der nächste Seniorenachmittag mit Grillen findet am **Mittwoch, 19. Juli**, um 14.00 Uhr, am **Feuerwehrhaus Marktleugast**, statt.

### **Eucharistische Anbetung**

In der Basilika Marienweiher findet an jedem vierten Mittwoch im Monat eine Eucharistische Anbetung nach dem Gottesdienst statt und dauert bis 20.00 Uhr. **Die nächste ist am Mittwoch, 26. Juli.**

Allen Pfarrangehörigen, die in der Urlaubszeit eine Reise antreten, oder daheim bleiben, wünschen wir freudige und erholsame Tage. Den Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften wünschen wir erholsame Ferien.



**Bettfedern-Wäscherei  
Eduard Hartmann**

**Friedrich-Schoedel-Str. 19  
95213 Münchberg**

**Telefon 092 51 - 77 85**

- ✗ Anfertigung von Flachbetten wie z.B. Punktstepp oder Karo aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Mo. - Do. für Sie da - Anruf genügt.

## Wallfahrtsbasilika Marienweiher

### Pilgerbüro Marienweiher

#### Öffnungszeiten des Pilgerbüros Marienweiher

Montag und Donnerstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten ist Frau Hannelore Klier telefonisch erreichbar unter Tel. 0151/ 67142888

### Freunde der Wallfahrtsbasilika Marienweiher e.V.

#### „Klosterspitzen-Festival“

Die Tür für das 11. „Klosterspitzen-Festival“ in Marienweiher haben Landrat Klaus Peter Söllner als stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Freunde der Wallfahrtsbasilika“, dessen Geschäftsführer Bürgermeister Franz Uome, Organisator Philipp Simon Goletz und die Leiterin des Pilgerbüros Hannelore Klier in dieser Woche offiziell geöffnet. Nach dreijähriger Pause, aufgrund der Corona-Krise, findet am Fest Maria Himmelfahrt, am Donnerstag, den 15. August, die über die Region hinaus beliebte Veranstaltung statt. Wieder im Programm sind dabei Mundart und Kabarett, Lieder und Chansons sowie bekannte Schlager und Volksmusik.

Landrat Klaus Peter Söllner freute sich, dass es nach dieser schweren Zeit gelungen sei, einen Neustart für dieses überregional beliebte „Klosterspitzen-Event“ auf den Weg zu bringen. Sein Dank galt dabei dem Geschäftsführer des Vereins „Freunde der Wallfahrtsbasilika“, Bürgermeister Franz Uome, der sich mit der Leiterin des Pilgerbüros für die Fortführung eingesetzt habe. So sei es ihm auch gelungen, erneut Philipp Simon Goletz für die Organisation zu gewinnen. „Philipp, du hast seit 2009 hervorragende Arbeit bei der Programmauswahl geleistet.“ Dies, so der Landrat weiter, sei ihm auch in diesem Jahr im Besonderen gelungen.

Im Sinne der guten Sache treten ohne Gage in diesem Jahr Ute Bächer von der „Helmetzer Gschichtla-Werkstoatt“, Liedermacherin Valentina König und ihr „feelsaitiger“ Kollege Alexander „Sandy“ Wolfrum aus Bayreuth, der singende Korbmachermeister Gerd Backert aus Bad Staffelstein, das preisgekrönte Musik-Duo Gitty & Rainer aus Lichtenfels, die fernsehbekannte Schlagersängerin Angela Engelmann aus Fürth und Startrompeter Michael Ruß aus Buchbach auf. Nicht fehlen darf natürlich auch der Bürgermeisterchor des Landkreises Kulmbach, der seit Beginn fester Bestandteil des Programms ist.



Unser Bild zeigt Landrat Klaus Peter Söllner, Organisator Philipp Simon Goletz, Pilgerbüroleiterin Hannelore Klier und Bürgermeister Franz Uome vor der offenen Tür des Klosters Marienweiher.

Bürgermeister Franz Uome dankte Philipp Goletz für seine Bereitschaft, das Festival erneut zu organisieren. Er freute sich, dass auch die örtlichen Vereine, der Sportverein, die Freiwillige Feuerwehr und der Initiativkreis Marienweiher mit dabei sind. Diese, so Uome, kümmern sich in gewohnt guter Weise um das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste und sorgen sich um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Dafür zollte er allen Mitwirkenden seinen Dank und seine Anerkennung. „Mit dem heutigen Tag ist somit der offizielle Startschuss für einen erfolgreichen Neubeginn erfolgt!“

Philipp Simon Goletz erinnerte zum Schluss daran, dass es auch wieder einen günstigen Bus-Service zur Veranstaltung gibt. Nachzulesen unter „facebook.com/klosterspitzen“. Der Eintritt sei wie immer frei, Spenden werden allerdings gerne entgegengenommen.

Oswald Purucker

## Pflasterbau

Erfahrene Firma pflastert  
Wege, Einfahrten, Stellplätze, Terrassen, Tiefgaragen usw.

**0171 / 9607178**

<mt-pflasterbau@gmx.de> www.mt-pflasterbau.mozello.de

**Metz Classic—Metz blue—Panasonic**

**LED und OLED**

**Beratung + Verkauf + Service**

**Schramm**  
informationstechnik

Ottostraße 7+10 · 95233 Helmbrechts · Tel. 09252/1881

## Klosterladen Marienweiher

### Herzlichen Dank!

Auf Wunsch unseres Herrn Pfarrers P. Florian an das Klosterladenteam, am Kloostergarten vorne beim Haupteingang wieder einen Gartenzaun anzubringen, hat dies in ehrenamtlicher Arbeit Herr Albrecht Schott aus Filshof übernommen. Vergelt's Gott.



### Öffnungszeiten des Klosterladens:

Samstag: 13.00 – 17.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

**Blumen blühen niemals lange,  
aber sie nutzen die ganze Zeit,  
um schön zu sein.**

*Phil Bosmans*

*Über einen Besuch unseres Klosterladens  
würden wir uns sehr freuen!*



Ihr  
Klosterladenteam



Marienkirche  
Stammach

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

**Stammach-Mannsflur**



Bethlehemkirche  
Mannsflur

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Samstag, 08.07.2023

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Schützenstübli des kommunalen Gemeindezentrums Stammach, Graben 3, „Die (Lebens-)zeitliche Dimension des Stammbacher Jubiläums“ mit der Kindertagesstätte Pustebume

#### Sonntag, 09.07.2023

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Lektorin Söllner

#### Dienstag, 11.07.2023

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast (nicht öffentlich)

#### Sonntag, 16.07.2023

10.15 Uhr Verbundgottesdienst in Stammach mit Einführung von Pfr. Feldmann mit Dekan Oertel

#### Dienstag, 25.07.2023

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktkeugast (nicht öffentlich)

#### Freitag, 28.07.2023

18.00 Uhr Open-Air-Chorkonzert anlässlich der 700-Jahrfeier Stammach an der Marienkirche, gemeinsames Konzert von Männergesangverein und Kirchenchor unter dem Motto „Heimat“, auch Dietmar Reichel wird dieses Beisammensein mit einigen Beiträgen bereichern.

#### Sonntag, 30.07.2023

13.00 Uhr Gottesdienst in Mannsflur zum Gemeindefest Stammach-Mannsflur mit Pfr. Feldmann und Pfr. Müller

**Gemeinsames Pfarramt****Stambach – Ahornis – Wüstenselbitz**

Ab sofort kann der neue, barrierefreie Eingang (oberhalb vom Haus) benutzt werden.

**Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten:**

Montag bis Mittwoch 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag bis Freitag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Unsere neue Mail-Adresse:**

verbundpfarramt.stambach@elkb.de

[www.stambach-evangelisch.de](http://www.stambach-evangelisch.de)

## Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

**Ehrungen im Kirchenchor**

Am Pfingstfest wurden im Gottesdienst in Grafengehaig langjährige Mitglieder des Kirchenchors geehrt, die unserer Kirche mit ihren Stimmen Klang verleihen.



Unser Bild zeigt (vordere Reihe, von links) Susanne Schramm, Chorleiterin seit 25 Jahren und Mitsängerin seit 40 Jahren. Erwin Schübel, seit 55 Jahren im Chor, Inge Rothert, seit 35 Jahren dabei, Gudrun Frisch (10 Jahre), Annemarie Scherer (25 Jahre), Maria Nietzsche (20 Jahre), (mittlere Reihe, von links) Rosi Gilke (15 Jahre), Lisa Schüssler (20 Jahre), Simone Schüssler (25 Jahre), Silke Kemnitzer (20 Jahre), Sabine Burger (15 Jahre), (hintere Reihe, von links) Adalbert Nietzsche (20 Jahre), Hans Eichner (15 Jahre), Martin Frisch (20 Jahre).

Mit „Nun jauchzt dem Herren alle Welt“ hat der Kirchenchor seinen Dank ausgedrückt. Die überreichten Urkunden wurden ausgestellt vom Verband evangelischer Chöre in Bayern, unterschrieben vom Präsidenten KMD Volker Glossner.

Heidrun Hemme

**Gottesdienst im Grünen**

Bei wunderschönem Sommerwetter feierte die Kirchengemeinde Grafengehaig auf Einladung von Bruno Titel einen Gottesdienst im Grünen in Hinterrehberg auf der Streuobstwiese an der Flurkapelle. Zur Jahreslosung 2023 „Du bist ein Gott, der mich sieht“ stand der Gottesdienst unter dem Motto „Ich sehe was, was Du nicht siehst. Gott.“

Einige Mitglieder des Kirchenchores beteiligten sich am Vortrag der Predigt. Der Kirchenchor trug durch sommerliche Weisen zur Gestaltung des Gottesdienstes bei.

Heidrun Hemme

**Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag, 09.07.2023**

10.00 Uhr Dekanatsgottesdienst in Trebgast auf der Naturbühne

**Donnerstag, 13.07.2023**

09.00 Uhr Seniorenfrühstück im Gemeindehaus Grafengehaig

**Sonntag, 16.07.2023**

08.30 Uhr Gottesdienst in Gösmes

09.30 Uhr Gottesdienst in Grafengehaig

**Sonntag, 23.07.2023**

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen, der Ort wird per Aushang bekannt gegeben

**Mittwoch, 26.07.2023**

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

**Sonntag, 30.07.2023**

09.30 Uhr Gottesdienst in Grafengehaig mit Verabschiedung der Kita-Leiterin Heidi Kirschenlohr

## Kindergartennachrichten



### Haus des Kindes „Arche Noah“ Marktlegast

#### Viel zu erleben und ein großes Lob an den Elternbeirat zum Sommerfest!

Zum Sommerfest des Hauses für Kinder Arche Noah waren die Familien dieses Jahr bei herrlichem Wetter eingeladen, sich auf eine erlebnisreiche und spannende Reise ins Reich der Sinne zu begeben. Auf einem Rundweg vom Kindergarten am Sportheim vorbei, durch den Wald über Marienweiher wieder zurück - oder anders herum - erwartete das Team der Arche Noah die Familien mit verschiedene Stationen und sinnlichen Aufgaben. So gab es eine Schmeck-Station, an der unterschiedliche Geschmäcker erraten werden mussten, Fühlkisten, Geruchs- und Hörmemors und einen Barfußpfad, um nur einige zu nennen. Mit viel guter Laune und einer Menge Spaß beteiligten sich hier Groß und Klein und so verging dieser Nachmittag wie im Flug.

**Ein sehr großes Lob gebührt dieses Jahr dem Elternbeirat**, der sich mit viel Mühe und Einsatz um die Bewirtung am Kindergarten gekümmert hat. Im Eingangsbereich an der Straße wurden bereits am Morgen Biertischgarnituren und Sonnenschirme aufgestellt. Auch für das leibliche Wohl war am Nachmittag mit Wienern, Leberkäsemmeln, belegten Brötchen, kalten Getränken und Eis bestens gesorgt. Bereits im Vorfeld fanden zwei Arbeitseinsätze statt, bei denen der Garten und Plattenbereich des Kindergartengeländes für den großen Tag auf Vordermann gebracht wurden.

Vielen Dank, das habt Ihr wirklich toll gemacht!

*Kerstin Sosniok*



### Ihr kompetenter Bosch-Car-Service



In der 3. Generation bereits seit 1948 in Marktlegast für Sie da.

#### **KFZ-Mechatroniker (m/w/d) und Auszubildender zum KFZ-Mechatroniker (m/w/d) gesucht!**

#### **Neue lackschonende Autowaschanlage !!!**

- EU-Konfigurator
- EU-Tageszulassungen
- Finanzierung
- Reparaturen aller Marken
- Reifenservice
- 24h-Tankstelle
- Deutsche Neuwagen
- Jahreswagen
- Nürnberger Versicherung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV - jeden Mittwoch
- Postagentur

**Münchberger Str. 13 - 95352 Marktlegast**

Tel.: 09255 / 511 - Fax: 09255 / 7384

[www.auto-hoepfner.com](http://www.auto-hoepfner.com) - [info@auto-hoepfner.com](mailto:info@auto-hoepfner.com)

## Schulnachrichten



### Grund- und Mittelschule Marktlegast

#### Lesetüten für Leseratten

Bald haben die Erstklässler alle Buchstaben gelernt. Damit sie nun ihre Fähigkeiten im Lesen ausbauen können und die Lesefreude weiter bestehen bleibt, hatten die Kinder aus der 2. Klasse von Frau Rosenbauer-Lang zusammen mit der Buchhandlung Friedrich für sie eine Überraschung vorbereitet. Mühevoll gestalteten sie bunte Lesetüten, welche Frau Friedlein im Büchergeschäft füllte. Stolz übergaben sie den Lesestoff

an die Schulanfänger, die sich riesig über die Bücher, Lesezeichen und anderen Kleinigkeiten freuten. Einige begannen sofort im Buch „Das Känguru trägt keine Schuh“, mit einer sich reimenden ABC-Geschichte, zu schmökern.

Vielen Dank an die kleinen Künstler und besonders an Frau Friedlein aus der Buchhandlung Friedrich in Kulmbach für dieses tolle Geschenk!

*Tanja Herold*



#### Unterrichtsfahrt der vierten Klasse anlässlich des „Welttages des Buches“ nach Kulmbach

1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“, dem weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Viele Buchhandlungen nehmen seitdem diesen Tag zum Anlass, den Schülerinnen und Schülern der vierten und fünften Klassen jährlich ein Buch zu schenken. Gespannt, welche Geschichte es heuer sein würde, fuhr unsere 4. Klasse nach Kulmbach. Nach einer kleinen Brotzeitpause auf dem Spielplatz im „Ruster Garten“ wurden die Kinder von Frau Friedlein in der Buchhandlung

Friedrich in Empfang genommen, diskutierten mit ihr über die Bedeutung des Lesens, Lieblingsbücher, Bestseller, Klassiker und Vieles mehr, ehe sie das diesjährige Taschenbuch ausgehändigt bekamen. Danach durften sie sich in der Buchhandlung umsehen, in einige Bücher hineinschmökern oder auch kaufen. Im Anschluss gab es Spiel und Spaß und sogar ein Eis (von einer lieben Mama spendiert) auf dem wunderbar abwechslungsreichen Burgenspielplatz.

*Annette Marx*







*Welttag des  
Buches*

PIC-COLLAGE



*Spiel und Spaß am  
Burgendpielplatz*



PIC·COLLAGE

## Ausflug ins Bäckereimuseum zum „Wassergeflüster“

Die erste Klasse machte vor den Pfingstferien einen Ausflug ins Bayerische Bäckereimuseum der Mönchshof. In Kulmbach angekommen, ging es gleich ins Museum, wo die wissbegierigen Kinder jede Menge zum Thema „Wassergeflüster“ erfuhren. Nachdem alle erkannt haben - oder auch schon wussten - wie wichtig das kalte Nass für uns und die Natur ist, verfolgten die Erstklässler den Weg vom Korn bis zum Brot und bemerkten in welchen verschiedenen Formen Wasser dazu nötig ist. Anhand vieler anschaulicher Beispiele, z.B. anhand von Maschinen, die im Original begutachtet werden konnten, erfuhren die Kinder, wie ein Brot entsteht. Am Ende des Weges angekommen, durfte natürlich das Endprodukt auch probiert werden. Daher wurde das Wasser nun zur Reinigung der Hände

genutzt und es gab eine Brotzeit mit dem leckeren Museumsbrot sowie eine Wasserverkostung. Anschließend blieb noch Zeit zum Spielen in der Kinder-Backstube und der Bäckerei mit Verkaufstheke. Außerdem durften die Schülerinnen und Schüler eine zweistöckige (Spiel-)Mühle eigenständig durch ein Lauf- rad antreiben und die eingeworfenen Körner anschließend in Säcke abfüllen. Nachdem alle noch eine gefüllte Tüte mit einem Wasser und anderen Dingen, von Bad Brambacher gesponsert, mit nach Hause bekamen, ging es noch zum Spielplatz im „Ruster Garten“, wo der Tag mit einem Picknick im Sonnenschein endete.

Tanja Herold



## Pfingstandacht

Am Anfang war ein dunkles Haus mit vier ratlosen Jüngern. - So begann die Geschichte, die Frau Pfarrerin Heidrun Hemme und Frau Madeleine Korzendorfer auf dem oberen Pausenhof den Grundschulern erzählten. Immer wieder wurden die Kinder aktiv in die Geschichte einbezogen, welche durch mitreißende Lieder auch musikalisch untermalt wurde. Am Ende war allen klar, warum wir Pfingsten feiern: Es ist der Geburtstag der Kirche, die vor 2000 Jahren nach der Geist-Sendung gegründet wurde.

Annette Marx



## Veranstungskalender Marktlegast

### Juli

**Sonntag, 09.07.**

**1. FC Marktlegast 1927 e.V.**

Sportfest auf dem Sportgelände des 1. FC Marktlegast

**Samstag, 15.07.**

**Katholische Kirchengemeinde Marienweiher-Marktlegast**

Pfarrwallfahrt nach Vierzehnheiligen

**Sonntag, 16.07.**

**Katholische Kirchengemeinde Marienweiher-Marktlegast**

Pfarrwallfahrt von Vierzehnheiligen zurück

**Frankenwaldverein e.V.**

**Ortsgruppe Marktlegast**

**10.00 Uhr**

Wanderung „Auf dem Skulpturenweg bei Schwarzenbach/Wald“ mit Einkehr, ca. 2 Stunden; Treffpunkt: Parkplatz Webergasse, Marktlegast

**Pilgerbüro Marienweiher**

**10.30 Uhr**

Landesfriedenswallfahrt „Lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens“ der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung e.V. in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

**Soldatenkameradschaft Tannenwirthaus**

**10.30 Uhr**

Teilnahme an der Landesfriedenswallfahrt der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

**Samstag, 22.07.**

**Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg**

**18.30 Uhr**

Feldgottesdienst in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Sommerbuffet im Pfarrheim Hohenberg

**Montag, 24.07.**

**Markt Marktlegast**

**19.00 Uhr**

Marktgemeinderatssitzung im Bürgersaal Marktlegast

**Freitag, 28.07.**

**Pilgerbüro Marienweiher**

Pfarrausflug an den Ammersee (28.-30.07.2023)

**Samstag, 29.07.**

**Frankenwaldverein e.V.**

**Ortsgruppe Marktlegast**

**09.15 Uhr**

Stadtführung in Bayreuth mit Einkehr, ca. 2 Stunden; Treffpunkt: Parkplatz Webergasse, Marktlegast

## Veranstungskalender Grafengehaig

### Juli

**Freitag, 07.07.**

**SG Gösmes-Walberngrün**

Sportfest am Sportgelände der SG Gösmes-Walberngrün

**Samstag, 08.07.**

**SG Gösmes-Walberngrün**

Sportfest am Sportgelände der SG Gösmes-Walberngrün

**Sonntag, 09.07.**

**SG Gösmes-Walberngrün**

Sportfest am Sportgelände der SG Gösmes-Walberngrün

**Samstag, 22.07.**

**Frankenwaldverein e.V.**

**Ortsgruppe Grafengehaig**

**18.00 Uhr**

Nachtwanderung in und um Grafengehaig; Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

**Montag, 31.07.**

**Markt Grafengehaig**

**19.00 Uhr**

Marktgemeinderatssitzung im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

## Gemeindejugendarbeit der Marktgemeinde Marktlegast

### Gemeindejugendarbeit der Marktgemeinde Marktlegast

Mirjam Fritsch

Tel.: 0151/ 68861874

E-Mail: [gemeindejugendarbeit\\_mirjamfritsch@gmx.de](mailto:gemeindejugendarbeit_mirjamfritsch@gmx.de)

**Sprechzeiten**

Dienstag und Donnerstag nach Terminvereinbarung



Foto: Ch. Krackhardt

## Ein Zuhause für die Ausgestoßenen

Ihre Spende gibt ihnen eine Zukunftschance.

Konto 500 500 500  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart

**Brot**  
für die Welt  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



# ANSPRECHPARTNER



Im Alter von 6 - 12 Jahren

GEMEINDEJUGENDARBEIT

## FERIEN-PROGRAMM MARKTLEUGAST

Datum, Ort

Unterschrift

Hinweise (für Betreuung, Allergien/ sonstige Krankheiten, Auffälligkeiten, etc. bitte angeben):

Strabe, Hausnummer, Ort Telefon

Vorname, Name Geb. Datum

- o Hiermit melde ich mein Kind zum Ferienprogramm verbindlich an:
- o Ferienfahrt zur Naturühne Trebgast am 03.08.2023
- o Ferienfahrt zum Wildnistag mit Jürgen Vogel am 07.08.2023
- o Ferienfahrt zum Spielmobil aus dem Landkreis Hof am 22.08.2023

Gemeindejugendarbeit Marktleugast  
 Mirjam Fritsch  
 Neuensorger Weg 10  
 95352 Marktleugast  
 0151688861874  
 gemeindejugendarbeit\_mirjamfritsch@gmx.de



## 01.08.2023 Kinderkino

Gemeinsam schauen wir den Film "Die Olchis" an. Die Olchis suchen ein neues Zuhause und landen mit ihrem fliegenden Drachen Feuerstuhl in Schmuddelfing, einem hübsch-beschaulichen Örtchen – jedoch mit einer großen, stinkenden Müllhalde. Hier tüftelt der elfjährige Max gemeinsam mit dem genial-verrückten Professor Brausewein und dessen Nichte Lotta an einer Maschine, dem Destinkomaten, der den Müllgestank aufsaugen und neutralisieren soll – aber noch nicht so richtig gut funktioniert.

**Beginn:** 16.00 Uhr **Ende:** 17.22 Uhr  
Eintritt ist kostenfrei, vor Ort habt ihr die Möglichkeit Getränke und Naschen zu kaufen.

## 03.08.2023 Naturbühne Trebgast

"Vor Wölfen wird nicht geflüchtet!", ordnet der unerschrockene Wikinger Anführer Halvar an. Er ist deshalb gar nicht erfreut, dass sein etwas ängstlicher Sohn Wickie die Probleme lieber mit Köpfchen als mit Muskelkraft löst.

**Abfahrt: 14.00 Uhr am Parkplatz vom Rathaus**  
**Ankunft: 17.00 Uhr in Marktlegast**  
**Kosten: 9,00€**  
Für Kinder von 6-12 Jahren

(Die Plätze sind auf 8 Kinder begrenzt)

## 04.08.2023 Spielmobil kommt zu uns

Das Spielmobil vom Landkreis Kulmbach kommt heute zum Katholischen Pfarrheim nach Marktlegast. Wir hoffen auf schönes Wetter! Bei schlechtem Wetter findet die Aktion im Pfarrheim statt.

Freut euch auf:

- Spiele
- Basteln
- Kinderschminken
- und Spielgeräte!

Kommt vorbei und habt Spaß mit uns!

**Bei diesem Angebot übernehmen wir keine Aufsicht!**  
**Dieses ist kostenfrei!**

## 07.08.2023 Wildnistag mit Erlebnispädagoge Jürgen Vogel

Pfeil und Bogenschießen, Schluchtüberquerung, Schnitzen, Feuer ohne Feuerzeug und Spiele stehen auf unserem Abenteuerprogramm. Brotzeit und Getränke, festes Schuhwerk und Sonnenschutz nicht vergessen!

**Abfahrt:** 9.15 Uhr beim Parkplatz vom Rathaus Marktlegast

**Ankunft:** um 14.30 Uhr sind wir wieder in Marktlegast.  
**Kosten:** 20€ Geschwister 30€  
**Alter:** für Kinder von 8-12 Jahren

(Die Plätze sind auf 8 Kinder begrenzt)

## 14.08.2023 Kreativangebot

Du bist kreativ? Dann bist du heute bei uns genau richtig!

Wir werden heute mit verschiedenen Techniken Stofftaschen gestalten!

Das Angebot geht von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Unkostenbeitrag: 3€ pro Tasche

## 22.08.2023 Ausflug zum Spielmobil

Wir fahren gemeinsam nach Stammbach und besuchen dort das Spielmobil aus dem Landkreis Hof.

Das Spielmobil ist bis unter das Dach vollgepackt mit Spielsachen wie Stelzen, Pedalos, Riesenkugelbahn, Rollbretern, Bauklötzchen, Rollkegeln usw. und wartet darauf von den Kindern bespielt zu werden.

Bitte denkt an eine Brotzeit, Getränke sowie Sonnenschutz!  
Dieses Angebot ist kostenfrei!

**Abfahrt:** 12.30 Uhr beim Rathaus Parkplatz  
**Ankunft:** Wir sind gegen 16.30 Uhr wieder in Marktlegast.

(Die Plätze sind auf 8 Kinder begrenzt)



## Bergen, Löschen & Retten

### Freiwillige Feuerwehr Hohenberg



**Wann: 08.07.2023 ab 17:30 Uhr** am  
Feuerwehrhaus in Hohenberg

**Sommerfest**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit:

- Steaks und Bratwürste vom Grill
- Lachsbrötchen
- Käsestangen
- Pommes

AB 19.00 Uhr Barbetrieb mit Cocktails

**WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!**

Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste mit einer Strohbürg und Wasserspritzwand ☺

## Natur & mehr



**Frankenwaldverein e.V. -  
Ortsgruppe Neuensorg**

### Johannifeuer in Neuensorg

Die Ortsgruppe Neuensorg bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern und Helfern des Johannifeuers.

Michael Kühnel



Fackelzug der Kinder.



Johannifeuer in Neuensorg.



Ein Blick in die Gästeschar.

## Sport & Bewegung

### 1. FC 1950 Hohenberg

## Wirtshaussingen im Sportheim des FC Hohenberg



**am Freitag, den 7. Juli 2023,  
um 19.00 Uhr.**

**„Sing mit“  
heißt das Motto für alle  
interessierten Sangesfreunde,  
Zuhörer und Musikanten.**

**Ab 18.00 Uhr gibt es Buffet.**



## SV Marienweiher

### Theo Felgenhauer zum SV-Ehrenmitglied ernannt

Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde zum Dank und als Anerkennung für jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement in verschiedenen Ämtern beim SV Marienweiher (Helfer bei allen Veranstaltungen, Baumeister und Dachdecker, zweikampfstarker Spieler, Spielleiter, Auktionator bei Christbaumverlosung und Taubenaustausch, treuer Gast im vereinseigenen Sportheim und und und) Theo Felgenhauer zum Ehrenmitglied ernannt.



Unser Bild zeigt (von links) Norbert Volk, SV-Ehrenmitglied Theo Felgenhauer, Johannes Schott und Johannes Klier von der Freiwilligen Feuerwehr Marienweiher.

Bei Kaiserwetter und mit zahlreichen Geburtstagsgästen feierte Theo am 26.06.2023 im Gasthof Rau in Marienweiher sein Jubiläum. Dies nahm die Vorstandschaft des SV Marienweiher zum Anlass, um ihm die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. In Vertretung der beiden urlaubsbedingt verhinderten Vorstände nahmen Wegbegleiter Norbert Volk und Johannes Schott die Ehrung vor. Volk hob in seiner kurzen Ansprache die enormen Leistungen zum Wohle des Vereins hervor und dankte für jahrzehntelanges Engagement im Namen der Vorstandschaft. Unvergessen bleibt ein Tor, welches Theo wohl in Nemmersdorf von hinter der Mittellinie erzielte, wobei sich hier die Anwesenden nicht mehr ganz so einig waren. Noch heute steht er dem Verein mit Rat zur Seite und ist ein treuer Gast im Vereinsheim.

Der SV blickt mit Dank zurück und wünscht Theo vor allem viel Gesundheit und Freude fürs neue Lebensjahrzehnt.

Johannes Schott

## Traueranzeigen

Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](https://anzeigen.wittich.de)



### Nachruf

Tief bewegt mussten wir Abschied nehmen  
von unserem Chorleiter

## Bernhard Kraus

Er war über 50 Jahre ehrenamtlicher  
Chorleiter und Mitglied des Gesangvereins.  
Durch seinen Tod haben wir einen guten  
Freund und Kameraden verloren.

Wir werden ihn immer in guter  
Erinnerung behalten.



Gesangverein  
„Cäcilia“  
Hohenberg

*Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen ...*



## Christiana Friedrich

† 3.5.2023

*Wir danken allen,* die mit uns gefühlt haben, uns  
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten  
und unsere liebe Frau, Mutter und Oma auf ihrem letzten Weg  
begleitet haben.



Besonderer Dank gilt Pfarrer Müller  
für die würdevolle Trauerfeier, den  
Oberlandärztinnen mit Team für die  
gute medizinische Betreuung und  
dem Seniorenheim Marktlegast,  
Station A, für die liebevolle Pflege.

**Robert Friedrich mit Familie**

Marktlegast im Juli 2023



### Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind.  
Ihr Patenkind für seine Welt.  
**Eine Patenschaft bewegt.**  
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**  
(9 Cent / Min. aus dem dt. Festnetz;  
ggf. abwechslend mit Mobilfunktarif)

**KINDER  
HILFE**

[www.kindernothilfe.de](https://www.kindernothilfe.de)

**Zeigen Sie Farbe!**  
Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



## Vereinsleben Grafengehaig

### Caritatives & Soziales

#### Frauentreff Grafengehaig

##### Theaterfahrt des Frauentreffs Grafengehaig

Das Theater in Hof war wieder einmal Ziel des Frauentreffs Grafengehaig. Auf dem Programm stand das Musical „Brigadoon“ aus der Feder von Frederick Loewe (Musik) und Alan Jay Lerner (Buch und Gesangstexte), von welchen auch das berühmte Musical „My Fair Lady“ stammt.

Für „Brigadoon“ konnte sich das Theater Hof wegen seines guten Rufes in der Musical-Fachwelt die Rechte der Erstaufführung der neuen deutschen Fassung dieses Broadway-Hits sichern. Es bietet damit dem Hofer Publikum die exklusive und seltene Gelegenheit, dem mysteriösen, verwunschenen Dorf Brigadoon live zu begegnen.

In diesem modernen Märchen über Abenteuer, Freundschaft, Sehnsucht und die wundervolle Kraft der Liebe lernt der New Yorker Tommy bei seiner Wanderung durch die schottischen Highlands die Liebe seines Lebens kennen.

Die Inszenierung dieser gut zweistündigen Aufführung ließ in jeder Hinsicht keine Wünsche offen. Die 40 Akteure überzeugten gesanglich, schauspielerisch und tänzerisch absolut. Ebenso das Orchester, das die harmonischen Melodien perfekt umsetzte. Abgerundet wurde der hervorragende Gesamteindruck durch die gefälligen Kostüme und das stimmige Bühnenbild.

Die 25 Teilnehmer/innen der Theaterfahrt des Frauentreffs Grafengehaig (davon acht Männer) waren sich einig: Ein wunderbarer Abend, der nach mehr in diesem wirklich empfehlenswerten Theater Hof verlangt.

*Volker Kirschenlohr*



### Bergen, Löschen & Retten

#### Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

##### Johannifeuer in Grafengehaig

Das traditionelle Abbrennen des Johannifeuers wurde heuer wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Grafengehaig abgehalten. Auf dem Festplatz an der Frankwaldhalle wurde kurzerhand ein schönes Feuer aufgerichtet und bei Einbruch der Dunkelheit entzündet. Vorstand Klaus Keil begrüßte die Gäste und zeigte sich erfreut, dass heuer wieder ein Feuer stattfinden kann. Auch Bürgermeister Werner Burger war zufrieden, dass die Tradition, die seit vielen Jahren aufrecht erhalten werden konnte, wiederauflebte. Er sagte, dass es schön sei, einen Verein zu haben, der den Brauch aufrecht erhalte. Er bedankte sich bei der Feuerwehr für die Arbeit. Auch Pfarrerin Heidrun Hemme brachte aus geistlicher Sicht Worte zum Ausdruck. Sie brachte Vergleiche zu den Comic-Figuren aus Asterix & Obelix und brachte damit auch die Kinder zum Aufhorchen. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, bei der auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.

*Werner Burger*

### Natur & mehr



#### Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Grafengehaig

##### Aus Alt mach Neu

Im Rahmen und Vorbereitung unserer Feierlichkeiten zum 75. Geburtstag der Ortsgruppe des Frankenwaldvereines Grafengehaig 2022, hat uns die Firma Papaja Zimmerei & Kaminbautechnik GmbH nachträglich ein großartiges und wunderbares Geschenk bereitet. Nachträglich, weil Corona und die Auftragslage eine zeitnahe Realisierung der Absprache nicht möglich gemacht hat, doch wir sind unsagbar dankbar, dass es doch noch geklappt hat und die Firma Papaja das Wanderwege-Wegweiser-Kreuz in Eppenreuth auf Höhe des Kindergartens restauriert und neu aufgestellt hat.

Ein Wegweiser der besonderen Art. Im Jahr 1986 auf langfristige Initiative durch den ehemaligen Wegewart Hans Goller vom Obmann Friedhelm Frank, dem damaligen Hauptvorsitzenden Robert Strobel, dem Landrat Herbert Hofmann u.a. Gästen würdevoll eingeweiht. Es sollte den Wanderern den Weg aus Eppenreuth hinaus, als auch symbolisch den Ortsmittelpunkt einst und heute, in die Richtungen der Wanderwege nach Horbach, Vollaufmühle, Presseck, Köstenschmelz und Tannenwirthaus zeigen.

Dem Wegekreuz sollte es an den Kragen gehen, über Jahrzehnte den Witterungsverhältnissen ausgesetzt, war das Aussehen, als auch der Zustand des Holzes mehr als fragwürdig. Ich konnte mich mit dem Gedanken, der endgültigen Beseitigung nicht anfreunden, immer wieder mit der Frage,

„wie kann ich dieses Kreuz für die Zukunft retten“, kam es in Vorbereitung unseres 75. Geburtstages zu einem Treffen mit Herrn Papaja, um einen Kostenvoranschlag zur Restaurierung und Wiederherstellung des Wegekreuzes vor Ort zu erstellen.

Am Ende des Gesprächs kam der Vorschlag von Herrn Papaja, dieses Wegekreuz in seiner Freizeit zu restaurieren und der Ortsgruppe von Grafengehaig als Spende zum 75. Geburtstag zu schenken. Es war Musik in meinen Ohren, ich war so überglücklich und dankbar, dass dieses seit vielen Jahren aufgestaute Problem doch noch ein positives Ende finden würde.

Dank der großartigen Initiative und Spende durch die Firma Papaja, hat das Wegekreuz seinen alten Platz im neuen Glanz wieder eingenommen.

Wir, der Vorstand und die Mitglieder der Ortsgruppe des Frankenwaldvereines Grafengehaig, bedanken uns auf diesem Wege für das großartige Geschenk und werden dieses historische Wegekreuz in Zusammenarbeit mit dem Rat der Gemeinde vor Ort im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdig einweihen.

Margitta Hieke  
Erste Vorsitzende



Aus Alt...



...mach Neu.



Frankenwaldverein e.V.  
Ortsgruppe Grafengehaig  
im Naturpark Frankenwald

## Einladung zur Abend-/Nachtwanderung

Liebe Heimat- und Wanderfreunde,  
Liebe Kinder und Eltern,

die Ortsgruppe des Frankenwaldvereines Grafengehaig  
lädt herzlich zur

**diesjährigen Abend-/Nachtwanderung  
am Samstag, den 22. Juli 2023, um 18.00 Uhr,  
mit Einkehr in Schlockenau,**

ein.

Treffpunkt ist am Marktplatz in Grafengehaig.

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr  
viele Kinder und Eltern zur gemeinsamen Wanderung  
begrüßen zu können.

**Frischauf  
Vorstand**



Frankenwaldverein e.V.  
Ortsgruppe Grafengehaig  
im Naturpark Frankenwald

## Vorankündigung Grillwanderung

Liebe Heimat- und Wanderfreunde,  
liebe Bürgerinnen und Bürger von Grafengehaig,

traditionsgemäß werden wir in diesem Jahr  
Gastgeber der Grillwanderung  
mit unseren Wanderfreunden aus Tanna sein.

**Wir laden Sie bereits heute recht herzlich  
zu unserer Grillwanderung  
am Samstag, den 26. 08.2023, um 13.00 Uhr,  
auf dem Marktplatz von Grafengehaig,  
ein.**

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie begrüßen dürften  
und Sie gemeinsam mit uns feiern.

Wir wollen ein genauso guter Gastgeber sein, wie es uns  
unsere Wanderfreunde aus Tanna vorleben.

**Frischauf  
Vorstand**



## Obst- und Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün

### Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Gösmes/Walberngrün

Die Übergabe der beliebten Tonmodel für besonders naturnahe Gärten sowie die Auszeichnung von langjährigen Mitgliedern stand bei der sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Gösmes/Walberngrün im Sportheim Walberngrün im Vordergrund. Zusammen mit dem Kreisfachberater im Ruhestand, Friedhelm Haun, und dem Ersten Bürgermeister der Gemeinde Grafengehaig, Werner Burger, zeichnete Bianca Göbel Martin Frisch aus Grünlas mit der goldenen Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein aus. Außerdem wurden Andrea und Reinhard Herold für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt, jedoch konnten sie leider an der Versammlung nicht teilnehmen. Weiterhin wurde wieder die begehrte Tonmodel für besonders naturnah gestaltete Gärten verliehen. Diese wurde an Erika Zwingel übergeben. Die Vorsitzende stellte den Garten für alle Anwesenden in einer gereimten Laudatio vor, somit konnte sich jeder ein Bild davon machen.

Bianca Göbel freute sich über die sehr gut besuchte Veranstaltung und informierte die Anwesenden über die aktuell 93 Mitglieder sowie die Neuzugänge Jutta Mischon, Franz Kümmel, Werner Hohenberger und Miriam Eckardt.

Im Jahresrückblick bedankte sich die Vorsitzende bei allen Helfern, die beim Aussortieren der Blumenbestellung, beim Gießen des Blumenschmucks am Ortseingang und beim Kriegerdenkmal, beim Aufstellen des Osterschmuckes aktiv sind sowie allen, die immer da sind, wenn es darum geht, die Flächen sauber und ordentlich zu halten, trotz der Baustelle in Gösmes.

Zum Erntedankfest wurden die Erntegaben letztes Jahr in die Kirche nach Grafengehaig gebracht, da aufgrund der Baustelle in Gösmes die Kirche nicht zugänglich war. Dort wurden die Gaben vom Frauenkreis wieder liebevoll angeordnet.

Kassiererin Margit Peetz zeigte den versammelten Hobbygärtnern geordnete Finanzen an. „Alles in bester Ordnung“ bescheinigten die Kassenprüfer Elke Kiener und Lothar Scheler.

Erster Bürgermeister Werner Burger lobte den rührigen, lebendigen und kleinen Verein, der viel für das Ortsbild leistet, Vorträge anbietet und sich für den Zusammenhalt der beiden Dörfer Gösmes und Walberngrün engagiert. Die Verantwortlichen wollen lebendige und schöne Dörfer und das ist ihnen auch trotz der Baustelle in Gösmes gelungen.

Ebenfalls würdigte die Vorsitzende die langjährigen verstorbenen Mitglieder, die eine sehr große Lücke im Verein hinterließen.

Zum Abschluss gab es noch einen interessanten Vortrag über „Ambrosie im Garten“ und deren Bekämpfung von Friedhelm Haun, ehe jeder den leckeren Kuchen und Kaffee genoss.

*Bianca Göbel*



Unser Bild zeigt (von links) Vorsitzende Bianca Göbel, Friedhelm Haun, Kreisfachberater im Ruhestand, Erika Zwingel, Ersten Bürgermeister Werner Burger und Martin Frisch.

### Herzliche Einladung zum Tagesausflug nach Thüringen am Samstag, den 22.07.2023



08.45 Uhr	Zustieg in Helmbrechts am Brauers-Parkplatz
09.00 Uhr	Zustieg in Gösmes am Bushäuschen
	Fahrt mit dem Bus nach Neuhaus am Rennweg
10.30 Uhr	Besichtigung der größten Holzkirche in Thüringen
11.15 Uhr - 13.15 Uhr	Mittagessen im „Gasthof Hirsch“ in Neuhaus am Rennweg
	Fahrt mit dem Bus zur Oberweißbacher Bergbahn
14.00 Uhr - 14.45 Uhr	Fahrt mit der steilsten Standseilbahn der Welt nach Cursdorf
	Fahrt mit dem Bus nach Schönbrunn/Schleusegrund
15.30 Uhr - 16.30 Uhr	Führung durchs Gewürzmuseum
	Fahrt mit dem Bus zum Ölschnittsee nach Steinbach am Wald
17.30 Uhr - 18.30 Uhr	Am Ölschnittsee zum Tag ausklingen lassen mit Essen, Trinken oder Spazierengehen
18.30 Uhr	Rückfahrt

**Preis pro Person**  
für Mitglieder 15,00 €, für Nichtmitglieder 30,00 €  
(inklusive Eintritt Gewürzmuseum,  
Kirche, Bus und Bahnfahrt)

Genießt einen schönen, gut organisierten Tagesausflug mit einem modernen Reisebus, eine Erlebnisfahrt mit der steilsten Standseilbahn der Welt, die Welt der Gewürze und die größte Holzkirche in Thüringen. Am Ölschnittsee lassen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Anmeldung bei Bianca Göbel, Telefon 0170/ 860 860 4 oder Margit Peetz, Telefon 09252/ 74 60

## Gartenbauverein Grafengehaig

### Interessanter Blick über den Gartenzaun

Unter dem Motto „Was blüht denn da?“ hat der Gartenbauverein Grafengehaig Mitglieder und Interessierte jüngst zu einem Gartenrundgang im Privatgarten eingeladen. Erster Gastgeber dieses neuen Vereinsangebotes war Familie Söllner aus Seifersreuth. Bei schönstem Sommerwetter trafen sich interessierte Gartenfreunde, um den großen Selbstversorgergarten von Karl, Renate und Kerstin Söllner zu bestaunen.

Nach einem ausgiebigen Rundgang wurde bei einer kleinen Brotzeit in der gemütlichen Gartenlaube noch lange gefachsimpelt und zum Abschluss durfte auch ein Gartengedicht nicht fehlen. Am Ende waren sich alle einig, dass dieses schöne Veranstaltungsformat unbedingt fortgesetzt werden sollte.

*Heike Söllner*



Unser Foto zeigt die Gruppe mit den Gartenbesitzern Renate Söllner (4. von links), Kerstin Söllner (6. von links) und Karl Söllner (7. von links).

## Sport & Bewegung



### SG Gösmes-Walberngrün



## Sportfest 7. - 9. Juli 2023

Freitag, 07.07.

18.00 Spiel der Altliga FC Frankenwald

Samstag, 08.07.

15.00 G-Jugend-Turnier

mit SG Frankenwald, FC Ludwigschorgast, VfB Kulmbach

**18.00 Muckturnier**

Sonntag, 09.07.

13.00 C-Jugend-Spiel

14.30 Spiel der Reserve FC Frankenwald II

**16.00 FC Frankenwald -**

**TSV Presseck/Enchenreuth**

## SV Grafengehaig

### Spalier für Michael und Franziska



Am 24.06.2023 wurden in Grafengehaig Michael Oeschlegel und seine Franziska getraut. Obwohl Michael nicht mehr für den SV Grafengehaig bzw. den FC Frankenwald spielt, ließen es sich einige Spieler, ehemalige Spieler und Fans vom SVG nicht nehmen, den beiden frisch Getrauten ihre Glückwünsche zu überbringen und standen dem jungen Paar vor der Gemeinde in Grafengehaig Spalier. Seine Treffsicherheit musste Michael mit seiner Franziska auch noch unter Beweis stellen, aber man hat gemerkt, er hat das Fußballspielen nicht verlernt.

Wir wünschen Michael und Franziska auf diesem Wege nochmals alles, alles Gute!

Silke Kemnitzer

SV Grafengehaig



VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE  
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

# Mein Traumurlaub

an der  
Mecklenburgischen  
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

## FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

## Vereinsleben in der Region

### Üben ohne Grenzen



Gleich zwei große Gemeinschaftsübungen bewältigten die Floriansjünger aus den Landkreisen Hof und Kulmbach beim landkreisübergreifenden 24h Berufsfeuerwehrtag. Den Auftakt machte eine Übung vor der Diskothek „Inside“ in Marktlegast. Dort wurde ein Brand einer landwirtschaftlichen Maschine gemeldet. Weiter ging es mit insgesamt 28 Übungen der Löschzüge Wüstenselbitz (FF Wüstenselbitz, FF Hohenberg, FF Marktlegast, FF Lehsten), Helmbrechts (FF Helmbrechts), FF Kleinschwarzenbach, FF Schauenstein mit dem BRK Schauenstein/Selbitz, Löschzug Enchenreuth (FF Enchenreuth, FF Gösmes) in deren eigenen Einsatzgebieten. Weiter ging es auch in der Nacht. Kaum ertönte die Alarmglocke, sprangen die Jugendlichen auf und ab ging es zu verschiedenen Nacheinsätzen. Bevor es dann am Sonntagfrüh 09.30 Uhr im Stadtgebiet Schauenstein hieß: „Alarm für alle Löschzüge, Brand einer Firmenhalle der Firma Frohn, eine Schlauchleitung über lange Strecke muss aufgebaut werden“. Bei diesem Großbrand war zusätzlich noch der Löschzug Selbitz (FF Selbitz, FF Naila, FF Berg, FF Marxgrün, HVO Berg, RTW Naila) beteiligt.



„Ich habe es mir nicht nehmen lassen, mir eure Großübung anzuschauen. Es ist schön zu sehen, mit wieviel Spaß und guter Laune ihr 24 Stunden bei der Sache seid und wieviel Wissen ihr in dieser Zeit mitnehmt“, so der Kreisbrandrat. Kolbinger und Kreisbrandmeister Tobias Wunner überbrachten die Grüße der Hofer und Kulmbacher Landräte sowie den Gruß deren Kreisbrandinspektionen. Kolbinger konnte seinen Kulmbacher Amtskollegen Kreisbrandrat Thomas Hoffmann ebenfalls willkommen heißen.



Denn auch die Führungskräfte beider Landkreise waren zusammen mit der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung des Landkreises Hof zahlreich vertreten und unterstützen die Jugendlichen mit ihrem Fachwissen und der Drohnengruppe. „All diese Übungen zeigen, dass die Zusammenarbeit bereits im Jugendalter landkreisübergreifend und organisationsübergreifend kein Problem ist. Ich habe hier Trupps gesehen, bei denen ein Jugendlicher aus dem Landkreis Kulmbach und einer aus dem Land-

kreis Hof gekommen ist, die gemeinsam am Strahlrohr stehen. Für die Hilfe am Nächsten darf es keine Landkreisgrenzen geben und auch das wollen wir Euch von Beginn an beibringen“, stellte Kreisbrandinspektor Yves Wächter fest, der als Kulmbacher Führungsdienstgrad am Samstagnachmittag das Grußwort bei der Schauübung in Kollerhammer sprechen durfte. Gegen Sonntagmittag hieß es dann in Schauenstein: „Zurück in die Feuerwehrgerätehäuser, aufräumen, Material auffüllen und Fahrzeuge waschen“. Bereits dort fand der ein oder andere eine ruhige Ecke, in der die Augen schon einmal kurz zufielen. Und dennoch: Ehrenamt ist Ehrensache. Der Feuerwehrynachwuchs ist die Sicherheit von morgen.

*Yves Wächter*



Hier hatten die Jugendlichen auch einen 24h Berufsfeuerwehrtag. Schon ging es los, die Sirene ertönte, Martinshorn drang durch die Straßen, in denen sich die Fahrzeuge von der Metzgerei Günther bis zur Firma Frohn in Aufstellung brachten. Das BRK baute eine Verletzensammelstelle auf und betreute diese dann auch. Die Jugendlichen der Feuerwehr verlegten insgesamt ca. 600 m Schlauch bis zur Einsatzstelle. Dort wurde, wie bei den „Großen“, von der Drehleiter und verschiedenen Rohren aus, ein umfassender Löschangriff aufgebaut. Sichtlich zufrieden zeigten sich Landrat Dr. Oliver Bär, der bei der ersten Schauübung in Kollerhammer zugegen war und Kreisbrandrat Marco Kolbinger, der mit „Stolz auf unsere Jugend“ blickte.



## „Leuchertz-Radler“

### Stadtradeln 2023

Liebe aktive Radlerinnen und Radler, der Landkreis Kulmbach und auch ich als Team-Captain der Leuchertz-Radler laden Sie herzlich ein, sich beim STADTRADELN 2023 des Landkreises Kulmbach wieder mit zu beteiligen.

Der Aktionszeitraum beginnt in diesem Jahr an einem Montag, und zwar am 3. Juli, und endet am Sonntag, den 23. Juli 2023. Die Registrierung ist bereits möglich unter folgendem Link: <https://www.stadtradeln.de/registrieren>.

Sie müssen sich nicht mehr registrieren, wenn Sie bereits einmal mit dabei waren. Reaktivieren Sie einfach Ihren Account unter Login und wählen Sie einfach als Kommune den Landkreis Kulmbach und als Team die „Leuchertz-Radler“ aus.

Es ist auch möglich, mehrere Familienmitglieder, Freunde, etc. über einen Account anzumelden und für diese Personen die km einzugeben. Unter „Anzahl Radelnde“ die entsprechende Personenzahl eingeben. Die App **Stadtradeln** auf dem Handy installieren und dann werden mit 2 Klicks die gefahrenen km erfasst und automatisch übermittelt. Die gefahrenen km können aber auch manuell im km-Buch erfasst werden.

Nach dem überragenden Abschneiden der letzten Jahre, als wir als stärkstes Team im Landkreis zweimal die Goldmedaille einfahren konnten, hoffe ich, dass der Funke auch heuer überspringt. Meldet Euch wieder an und macht auch in Eurem Bekanntenkreis kräftig Werbung. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass man die Leute gezielt ansprechen und teils sogar überreden muss. Mit der Anmeldung ist man zu gar nichts verpflichtet.

**Wer noch Unterstützung bei der Anmeldung braucht, kann sich an den Landkreis Kulmbach unter Telefon 09221/ 707-148 bzw. E-Mail [flieger.ingrid@landkreis-kulmbach.de](mailto:flieger.ingrid@landkreis-kulmbach.de) oder an mich persönlich wenden.**

Manfred Ott, Team-Captain

Telefon 09255/ 4079823, Handy 0160/ 5886650

E-Mail [manfred.ott@online.de](mailto:manfred.ott@online.de)

## Weitere Mitteilungen und Informationen

### Generalversammlung der Raiffeisenbank Oberland eG



Die Generalversammlung der Raiffeisenbank Oberland in der Frankenwaldhalle Grafengehaig ist auch immer ein gesellschaftliches Ereignis, das nach Corona endlich wieder in traditioneller Weise stattfinden konnte und dem mehr als 300 Mitglieder und Kunden beiwohnten.

Die Raiffeisenbank Oberland mit Sitz in Marktlegast konnte im Jahr 2022 nicht nur ihr 50-jähriges Jubiläum feiern, es war für die Bank auch ein Jahr mit überdurchschnittlichem Wachstum „und deshalb gibt es für unsere Mitglieder mit 3,5 Prozent auch eine überdurchschnittliche Dividendenausschüttung“, so Vorstandsvorsitzender Ralph Goller anlässlich der Generalver-

sammlung zu den mehr als 300 Mitgliedern und Kunden in der Frankenwaldhalle Grafengehaig.



Vorstandschafft und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Oberland eG.

#### Geschäftsbericht

Nach drei Jahren Corona und dem anschließenden Angriffskrieg von Russland gegen die Ukraine seien die Weltmärkte vor neue Herausforderungen gestellt worden, was auch das Wirtschaftsgeschehen und damit auch die Finanzmärkte deutlich beeinflusst hätte. Die bundesweite Inflationsrate sei zum Teil sprunghaft auf bis zu 13,5 Prozent angestiegen. „Den höchsten Stand seit 70 Jahren.“ Trotz dieser herausfordernden Rahmenbedingungen für die Banken „können sich unsere Mitglieder über eine Dividende von 3,5 Prozent freuen“. Die Zahlen der Raiffeisenbank Oberland vom vergangenen Jahr würden deutlich machen, wie leistungsfähig die Genossenschaftsbank auch in Krisenzeiten sei. Zudem sei man weiter ein verlässlicher Partner der heimischen Wirtschaft und der privaten Kunden, „ein Partner der zugleich Mitverantwortung in unserem Geschäftsgebiet Oberland übernimmt“, sagte der Vorstandsvorsitzende. Die 34 kompetenten und qualifizierten Mitarbeiter in den sechs Geschäftsstellen bieten eine vertrauensvolle, fachlich kompetente und bedarfsgerechte Beratung vor Ort. „Ein Berater betreut seine Kunden dauerhaft, davon können Kunden von anderen Banken nur träumen.“

Die Bilanzsumme ist um 3,2 Prozent oder 4,9 Millionen Euro auf fast genau 158 Millionen Euro angewachsen. Die bilanzwirksamen Kundengelder stiegen um 3,6 Prozent auf rund 126 Millionen Euro. Das gesamte Kundenvolumen beläuft sich auf knapp 294 Millionen Euro, dies sei ein Zuwachs von 1,56 Prozent oder 4,5 Millionen Euro. „Alles erwirtschaftet aus unserem operativen Geschäft und nicht durch Fusionen.“ Durch Ausreichungen und Verlängerungen in Höhe von fast 27 Millionen Euro sei es gelungen, im Kreditgeschäft einen Zuwachs von 13,1 Prozent auf ein Gesamtkreditvolumen von rund 71,4 Millionen Euro zu erreichen. Das Wachstum verteilt sich auf fast genau 500 Kreditverträge, nach 409 im Vorjahr. Diese Zahlen würden auch verdeutlichen, dass im Oberland wieder kräftig investiert worden sei. Viele Förderanträge an die LFA-Förderbank Bayern und die KfW seien kurzfristig für die Kunden gestellt worden. Man habe damit Schlagkraft bewiesen und man sei in der Lage gewesen, schnelle Kreditentscheidungen zu treffen und Kredite unverzüglich zu gewähren. „Das wurde von unseren Kunden sehr geschätzt, da sie uns in der Krise an ihrer Seite erleben konnten.“

Für die Bausparkasse Schwäbisch Hall habe man Spar- und Kreditverträge mit einer Summe von knapp unter zehn Millionen Euro vermitteln können. Das betreute Bestandsvolumen hat fast 40 Millionen Euro erreicht. Auch bei den Sach- und Lebensversicherungen für die R+V-Versicherung habe es wieder hervorragende Zuwachszahlen ergeben. Mit den Vermittlungsergebnissen gehört die Raiffeisenbank Oberland bereits jahrelang zu den zehn besten Genossenschaftsbanken in ganz Deutschland.

Die Mitgliederzahl ist im Berichtsjahr um 132 auf 3.416 angestiegen, die Kundenzahl ist mit 6.650 fast genau doppelt so groß. „Jeder zweite Einwohner im Oberland ist Mitglied unserer Bank“, so ein zufriedener Vorstandsvorsitzender. Mit 1,02 Prozent der Bilanzsumme sei wieder ein stattliches Betriebsergebnis erzielt worden, das über dem Durchschnitt aller bayerischen Genossenschaftsbanken liegt. Auch mit dem Eigenkapital hätte man kein Problem.

Die bankenaufsichtsrechtlichen Anforderungen würden voll erfüllt. Der Bilanzgewinn beträgt 526.000 Euro, davon werden 134.000 Euro als Dividende ausbezahlt.

### Steuerzahler und Förderer

Goller betonte, dass die Raiffeisenbank Oberland in dieser Region überdurchschnittlich Steuern bezahlt, die den Kommunen zugutekommen. Dies sei sein klares Bekenntnis zum Oberland. Durch die Steuerabgaben der Bank und Lohnzahlungen an Mitarbeiter blieben der Region drei Millionen Euro an Kaufkraft erhalten.

Über die Zweckerträge aus der Gewinnspareinrichtung seien in den letzten fünf Jahren 120.000 Euro Spenden an Vereine und sonstige Institutionen ausgeschüttet worden. Gerade in den Pandemie Jahren hätte die Bank alle regionalen Sportvereine begünstigt, weil diese keine Förderung vom Staat zu erwarten hatten. Auch an alle Schulen seien Spenden überwiesen worden, allein im letzten Jahr spendete die Bank 25.000 Euro an Vereine, Schulen und andere Institutionen.

### Satzungsänderungen

Vorstand Peter Girndt, der sich mit dem Vorstandsvorsitzenden freute, dass die Ziele der Bank in allen Bereichen übertroffen wurden, musste sich mit dem trockenen Thema der Satzungsänderungen, die durch die Änderung der Mustersatzung der Volks- und Raiffeisenbanken erforderlich wurden, abplagen. Alle Änderungen wurden einstimmig verabschiedet.

### Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzender Frank Wunner betonte, dass der Aufsichtsrat alle ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt hat. Das Gremium befürwortete den Jahresabschluss und die vorgeschlagene Gewinnverwendung. Frank Wunner aus Presseck und Clemens Friedrich aus Hohenberg sind turnusgemäß aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden, wurden aber von der Generalversammlung für eine weitere Periode in das Gremium gewählt.

### Grußworte

Landrat Klaus Peter Söllner zollte der Raiffeisenbank Oberland Respekt und Anerkennung, „eine hervorragende Arbeit und eine unglaublich weitsichtige Geschäftspolitik“. Auch in dieser für die Banken schwierigen Zeit während Corona und Niedrigzinsphase hätte sie Kraft und Stärke gezeigt. Die Bank sei der direkte Ansprechpartner für Mittelstand und Landwirtschaft, „sie spielt eine starke Rolle und ist mit ihren sechs Filialen eine feste Größe im Oberland. Ihr bleibt vor Ort und habt eine starke Stellung“.

Bürgermeister Werner Burger (Grafengehaig), der auch für seine Kollegen aus Marktlegast, Presseck und Helmbrechts sprach, freute sich, dass diese traditionelle Veranstaltung wieder in Präsenz stattfinden konnte. Das krisensichere Geschäftsmodell sei „gemacht für unsere Bevölkerung und das Umfeld“. Alle Geschäftsstellen seien in der Region verwurzelt, würden erhalten und garantieren damit die persönliche Nähe zu den Kunden.“

### Zahlen

Bilanzsumme:	157,945 Mio. Euro (+3,2%)
Kundeneinlagen:	125,986 Mio. Euro (+3,58%)
Kundenkredite:	71,370 Mio. Euro (+13,1%)
Betreutes Kundenvolumen:	293,740 Mio. Euro (+1,56%)
Kunden:	6.650
Mitglieder:	3.416 (+132)
Mitarbeiter:	34 (davon 3 Azubis)
Standorte:	6

Helmut Engel

## Gemeinsam weiter durch die Sommermonate Blutspende trotz hoher Temperaturen alternativlos

Infolge des Weltblutspendetages sowie der damit verbundenen Kampagne #missingtype – erst wenn's fehlt, fällt's auf, konnte ein Anstieg der Terminreservierungen verzeichnet werden. Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) bedankt sich vielmals bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Blutspende.

Aufgrund der geringen Haltbarkeit von Blutpräparaten ist jedoch über den gesamten Sommer hinweg eine kontinuierlich hohe Auslastung der angebotenen Termine erforderlich.

Wer im Rahmen des Weltblutspendetages keinen freien Termin mehr bekommen hat leistet ebenso Großartiges, wenn ein Folgetermin in einer oder mehreren Wochen gebucht wird.

Trotz hoher Temperaturen sind Blutspenden unverzichtbar. Der BSD bittet Spenderinnen und Spender auch und gerade in den kommenden Wochen am Tag der Blutspende auf Folgendes zu achten:

- Im Vorfeld ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen (ca. 2 Liter).
- Im Vorfeld ausreichend zu essen (im Idealfall nicht zu fett-haltig).
- Bei extremen Temperaturen am Tag der Blutspende auf ungewohnte körperliche Anstrengung nach Möglichkeit verzichten.

Alle aktuellen Termine des laufenden Monats, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter Telefon 0800/ 11 949 11 (Mo. – Do. 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Fr. 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr) oder unter [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com) tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: @blutspendebayern.

## Sprechtage des Bezirks Oberfranken in Kulmbach

**Welche Hilfen gewährt der Bezirk Oberfranken bei Pflegebedürftigkeit? Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Hilfen durch den Bezirk erfolgen können? Im Rathaus Kulmbach bietet der Bezirk Oberfranken am 18. Juli 2023 einen Sprechtag an. Hier können individuelle und persönliche Fragen zur Sozialgesetzgebung im Bereich der Hilfe zur Pflege besprochen werden.**

Den ganzen Tag über können sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Fragen an einen sachkundigen Beschäftigten der Sozialverwaltung wenden. Dieser kann zum einen allgemeine Informationen zu einer bevorstehenden Pflegeheimaufnahme geben. Was muss der Antragsteller als Erstes tun, welche Unterlagen werden benötigt?

Zum anderen können auch ganz individuelle Fragen geklärt werden, zum Beispiel, wenn es um den Einsatz von Vermögen oder Grundbesitz geht.

„Oft lassen sich bei diesen Beratungsterminen Vorbehalte und Ängste zerstreuen“, versichert Bezirkstagspräsident Henry Schramm und lädt alle Betroffenen dazu ein, sich persönlich beraten zu lassen. Eingerichtet wurden die Sprechtage des Bezirks Oberfranken in den oberfränkischen Landkreisen vor allem für die Menschen, die nicht die Möglichkeit haben, die Beratungsangebote ihrer Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Sozialhilfeverwaltung in Bayreuth wahrzunehmen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirks in Bayreuth stehen den rund 17.000 Menschen, die jährlich Hilfen des Bezirks Oberfranken erhalten, ihren Angehörigen, Betreuern sowie den Beschäftigten von Einrichtungen persönlich und telefonisch für Beratungsgespräche zur Verfügung.

**Der Sprechtag des Bezirks Oberfranken findet am Dienstag, 18. Juli 2023, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr, im Rathaus Kulmbach, Marktplatz 1, 95326 Kulmbach, 1. OG, Zimmer 11, statt.**

Termine nur nach telefonischer Anmeldung unter Telefon 0921/ 7846-3201.

Weitere Infos und tägliche News finden Sie auch auf den Social-Media-Kanälen des Bezirks Oberfranken bei Facebook, Instagram und YouTube.



VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE  
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

### 3. Treffen - FTD



FACHSTELLE FÜR  
DEMENTZ UND PFLEGE  
Oberfranken

#### 3. Treffen der Online-Angehörigengruppe Frontotemporale Demenz (FTD)

**Dienstag, 25. Juli 2023, 18:30 – 20:00 Uhr**

##### Moderatorinnen:

Ute Hopperdietzel & Kerstin Hofmann  
Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

##### Zielgruppe:

Pflegende Zu- und Angehörige von Betroffenen mit Frontotemporaler Demenz

##### Inhalte:

- Erfahrungsaustausch zu
- Ihrer persönlichen Situation und
  - Möglichkeiten der Kommunikation

Anmeldung bitte unter [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de)

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert.



## Ehrenamtliche Unterstützung pflegebedürftiger Menschen gegen Aufwandsentschädigung

### Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken informiert



Senioren mit Hilfebedarf stehen oft vor den Fragen: „Wer nimmt sich Zeit für einen Spaziergang mit mir? Wer unterstützt mich im Haushalt, z.B. beim Putzen, Waschen oder Einkaufen? Wer begleitet mich zu Arzt oder Behörden?“ Die Angehörigen sind zum Teil berufstätig oder leben nicht vor Ort, ambulante Pflegedienste und andere Dienstleister haben nicht immer genügend Kapazitäten frei, so dass bürgerschaftliche Hilfe Gold wert ist.



Bürger, die sich gerne sozial engagieren, können als ehrenamtlich tätige Einzelperson hilfebedürftige Menschen ab Pflegegrad 1 durch Alltagsbegleitung oder hauswirtschaftliche

Dienste unterstützen. Als Anerkennung für ihre Hilfe erhalten sie eine Aufwandsentschädigung, die über den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro, den jeder Pflegebedürftige erhält, abgerechnet wird. Als Einzelhelfer tätig werden kann jede private Person ab dem 16. Lebensjahr. Sind pflegebedürftige und unterstützende Person bis zum 2. Grad verwandt, ist die Zahlung einer Aufwandsentschädigung ausgeschlossen.

Eine einmalige Schulung von acht Unterrichtseinheiten zur Vermittlung von Basiswissen ist Voraussetzung für die Abrechnung mit der Pflegekasse. Hiervon ausgenommen sind Personen mit bestimmten Ausbildungen oder Berufserfahrung, etwa im Pflege- Gesundheits- oder Hauswirtschaftsbereich. Alle Schulungen finden online und wöchentlich statt. Nähere Informationen finden Sie auf [www.einzelperson-bayern.de](http://www.einzelperson-bayern.de). Beratung erhalten Sie telefonisch unter 09281/ 57 500 oder per E-Mail an [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de).

### Impressum



Verwaltungsgemeinschaft Marktkeugast, Neuensorger Weg 10  
Eingang altes Schulhaus, 95352 Marktkeugast  
Tel.: (09255) 947-0, Fax: (09255) 947-50

E-Mail: [poststelle@marktkeugast.de](mailto:poststelle@marktkeugast.de), Sekretariat, Zimmer 4

#### Verantwortlich für den Inhalt:

für den Markt Marktkeugast:  
Franz Uome, Erster Bürgermeister und Gemeinschaftsvorsitzender

für den Markt Grafengehaig:  
Werner Burger, Erster Bürgermeister und  
stv. Gemeinschaftsvorsitzender

Verlag, Anzeigenverwaltung  
und technische Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim  
Tel.: 09191/7232-0

Fax: 09191/7232-30 (Anzeigen)  
E-Mail: [info@wittich-forchheim.de](mailto:info@wittich-forchheim.de)

Internet: <http://www.wittich.de>



### Nachlesen im Internet

Unser Mitteilungsblatt finden Sie auch  
auf unserer Homepage unter  
[www.markt-marktleugast.de/  
Gemeinde/Aktuell/Mitteilungsblatt](http://www.markt-marktleugast.de/Gemeinde/Aktuell/Mitteilungsblatt)

## EIN LEBEN VERÄNDERN!

Mit einer Patenschaft können  
Sie Kinderarbeit bekämpfen.



„WERDEN  
SIE PATE!“

Plan International Deutschland e.V.  
[www.plan.de](http://www.plan.de)







Polizeipräsidium  
Oberfranken



## VORSICHT! TRICKBETRUG!

- ⚠ Fühlen Sie sich gerade am Telefon unter Druck gesetzt?
- ⚠ Gibt sich der Anrufer als Polizist aus?
- ⚠ Braucht ein Verwandter angeblich sofort finanzielle Hilfe?
- ⚠ Werden Sie nach Wertgegenständen, Geld oder Ihren Bankkonten gefragt?

**Legen Sie auf!**  
➔ **110** wählen



Für mehr Infos >>  
QR-Code scannen

[www.polizei-obderfranken.de](http://www.polizei-obderfranken.de)

V.i.S.d.P.: Polizeipräsidium Oberfranken | Präsidialbüro | Ludwig-Thoma-Str. 4 | D-95447 Bayreuth



## FALSCHER POLIZISTEN / AMTSTRÄGER

„Hier spricht die Polizei, in Ihrer StraÙe wurden Einbrecher festgenommen!“

So versuchen Betrüger, Sie zu verängstigen und Ihnen vorzuspiegeln, dass Ihr Geld daheim oder sogar auf der Bank nicht sicher ist, oder auf Spuren untersucht werden muss.

Letztlich wollen die Betrüger, dass Sie Bares oder andere Wertgegenstände, wie z.B. Ihre Münzsammlung, einem Unbekannten übergeben, der sich ebenfalls als Polizist, Staatsanwalt oder Notar ausgibt.

## SCHOCKANRUF / ENKELTRICK

„Ich habe eine Frau überfahren!“  
„Ich liege im Krankenhaus!“

Das sind die ersten Sätze einer meist weinerlichen Stimme am Telefon, wenn Betrüger eine absolute Notsituation schildern, um starke Emotionen bei Ihnen auszulösen.

Meist wird von einem Unfall eines nahen Angehörigen berichtet. Zur Abwendung einer Gefängnisstrafe, eines Haftbefehls oder für die Kosten des Unfalls, wird ein hoher Geldbetrag gefordert. Der Helferininstinkt setzt ein.

Das sind natürlich frei erfundene Geschichten des Callcenterbetrages, der nur den einen Zweck verfolgt, an Ihr hart erspartes Geld zu gelangen!

**Legen Sie auf!**  
➔ **110** wählen



Polizeipräsidium  
Oberfranken



## Schockanrufe - die meist verbreitete Variante des Callcenterbetrugs

Sollten Sie nicht die Möglichkeit gefunden haben, eine unserer Informationsveranstaltungen persönlich zu besuchen, informieren Sie sich bitte über die folgenden Internetbeiträge:



### Die Masche:

Die Vorgehensweise der Täter ist immer ähnlich. Sie geben sich am Telefon als Polizeibeamter, Amtsträger (z.B. Staatsanwalt) oder sogar naher Angehöriger aus und versuchen ihre Opfer unter verschiedenen Vorwänden dazu zu bringen, die vorhandenen Vermögenswerte zu übergeben. Dabei nutzen die Täter gezielt den entstandenen Schockzustand der Opfer aufgrund der schamlos ausgedachten Geschichten. Nach einem tödlichen Verkehrsunfall durch einen nahen Angehörigen muss eine „Kautions“ zur Abwendung einer Haftstrafe gezahlt werden. Dazu soll das Opfer Wertgegenstände oder Bargeld übergeben. Ein Geldabholer wird die Gelder oder Wertgegenstände persönlich abholen oder an einem vereinbarten Übergabeort (oft in der Nähe von Amtsgebäuden) persönlich übernehmen.

### Wer sind die Täter?

Der organisierte Callcenterbetrug ist für die Täter sehr einträglich es konnten mit dieser Betrugsmasche regelrecht professionelle Geschäftsstrukturen aufgebaut werden. Oft sitzen die Hinterleute und Anrufer dieser Taten im Ausland. Die Gesprächsführer sind gut geschult. Lediglich die Geldabholer tragen die Gefahr einer polizeilichen Festnahme in Deutschland.

### Wie kommen die Betrüger an die Daten der Opfer?

Bei Anrufen, wie dem Schockanruf, nutzen Kriminelle gerne die Verunsicherung der Opfer aus und stellen häufig die richtigen Fragen nach Daten, die man unter Schock unbewusst preisgibt. Tückisch daran ist: Es bleibt das Gefühl zurück, die Betrüger hätten im Vorfeld schon alle Daten ausspioniert – ein Irrglaube. Es wird vermutet, dass lediglich im Telefonbuch gezielt nach klassischen Vornamen lebensälterer Menschen (z.B. Heribert, Alma) recherchiert wird.

### Melde ich den Betrüger bei der Polizei?

Teilweise bemerken die Opfer den Betrug erst zu spät oder zeigen diesen aus falsch verstandenem Schamgefühl gar nicht erst an. Egal ob man auf einen Betrüger hereingefallen und beispielsweise Geld übergeben hat, oder ob man den Betrug erkannt und das Gespräch rechtzeitig beendet hat, sollte das dringend bei der Polizei gemeldet und zur Anzeige gebracht werden. Die Ermittlungsansätze lassen eventuell im Nachgang der Tat das Zusammenführen von Serien und die Ermittlung der Geldabholer oder Hinterleute zu.

**Lassen Sie sich nicht drängen und unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf!**

**Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an Unbekannte!**

**Beim geringsten Zweifel - wählen Sie selbst den Notruf 110**



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Nicole Kraus**

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Mobil: 0151 52046086**

n.kraus@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Hören wie ein Luchs!



- ✓ individuelle Beratung
- ✓ Hausbesuche
- ✓ fachkundige Hörgeräteanpassung
- ✓ Reparaturservice
- ✓ kostenlose Hörmessung
- ✓ Nachsorge u. Hörtraining
- ✓ Garantielaufzeit von Hörgeräten bis zu 6 Jahren

*Ich freue mich auf Sie!*

**Ihre Katharina Pöhlmann**

Verkauf u. Hörgeräteservice

Luitpoldstraße 31 · 95233 Helmbrechts · Tel. 09252 2515310  
[www.hoergeraete-luchs.de](http://www.hoergeraete-luchs.de)



Inh. Oliver Kaupp  
 Breitenbachstraße 18  
 72178 Waldachtal-  
 Lützenhardt  
 Nördlicher Schwarzwald  
 Tel. 07443/9662-0  
 Fax 07443/966260

Schwarzwald sicher,  
 herzlich und einfach gut!

### Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,  
 5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,  
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper  
 p. P. **ab € 529,-**

### Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück  
 p. P. **ab € 429,-**

### Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag  
 4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,  
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller,  
 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein  
 2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Diese Preise sind der  
**Wahnsinn!**

Jetzt  
**günstig**  
 online **drucken**

Druckkosten vergleichen  
 und bares Geld sparen!



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



## Metzgerei Markus Ebner

Kulmbacher Str. 9, 95352 Marktlegast, Tel. 09255 229



### Angebote

**vom 29.06. bis 19.07.2023**

<b>Käsewiener</b> zart geräuchert.....	100 g € 1,20
<b>Eiersalat</b> hausgemacht .....	100 g € 0,99
<b>Käsebratwurst</b> geschnitten od. vom Stück .....	100 g € 1,19
<b>Knoblauchwurst</b> im Ring .....	100 g € 1,29
<b>Schweinekrustenbraten</b> .....	100 g € 1,09
<b>Schweinelendchen</b> frisch od. gefroren .....	100 g € 1,49
<b>Schweinehaxen</b> frisch .....	100 g € 0,69

### Angebote

**vom 20.07. bis 05.08.2023**

<b>Schichtsalat</b> .....	100 g € 1,09
<b>Paprikalyoner</b> mild, vom Stück od. geschnitten.....	100 g € 1,19
<b>Käseaufschnitt</b> 4-fach-sortiert.....	100 g € 1,59
<b>Knackwürste</b> zart geräuchert .....	100 g € 1,09
<b>Schweinekotelett's</b> .....	100 g € 0,89
<b>Schweinegeschnetzeltes</b> bratfertig mariniert .....	100 g € 1,10
<b>Rindersteaks vom Roastbeef</b> mariniert.....	100 g € 2,80

Vorankündigung :

Wir machen Betriebsurlaub !!

vom 7.8.23 – einschließlich 23.8.23!

Deshalb bitte beachten!!

**Solange der Vorrat reicht,  
Änderungen vorbehalten!**

**Vielen Dank für Ihren Einkauf.  
Metzgerei Markus Ebner und Team!**

## Italienischer Abend

**22.07.2023 ab 17.00 Uhr**

bei Zum Peppe ♥

und **“GETRÄNKE RÖDEL“**

Jahnstraße 2 in Marktlegast

mit Pizza, Cocktailbar und Musik.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



## Es ist genug für alle da

Postbank Köln  
500 500 500  
BLZ 370 100 50



**Brot für die Welt**  
www.brot-fuer-die-welt.de

# MEXIKO-Traumreise 2024



mit **FLY & HELP & Schlagerstars** unter Palmen

\* ALL-INCLUSIVE \*



p. P. ab

## 1.299 €

im DZ vom 15.04.-23.04.2024  
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt  
inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel  
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:  
LW24

Begleiten Sie uns an die **Karibikküste Riviera Maya in Mexiko**. Erleben Sie das karibische Meer und feine Sandstrände an der **Playa Del Carmen**. Ihr 5\* Hotel Resort BlueBay Grand Esmeralda liegt direkt am 500m langen Privatstrand! Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **3 inkludierten Event-Highlights** werden diesen **Mexiko-Aufenthalt** zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!




www.schlagnacht-mexiko.de

### Inkludierte Reise-Highlights



Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“



Live-Show Abenteuer Weltumrundung

»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

**Buchungsmöglichkeiten:**

15.04.-23.04. (9-tägig, 7 Nä.) ab 1.299 € p.P.

14.04.-25.04. (12-tägig, 10 Nä.) ab 1.699 € p.P.

14.04.-29.04. (16-tägig, 14 Nä.) ab 1.899 € p.P.

Weitere Abflugtage 16. und 17.4. möglich!

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

**INKLUSIVLEISTUNGEN**

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5\* Hotel BlueBay Grand Esmeralda, Deluxe-Gardenview-Zimmer; **All-Inclusive**
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“**
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers 2024“**
- „Disco Pool-Party“**
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Rail & Fly der DB zubuchbar

**E-Mail: [reisen@prime-promotion.de](mailto:reisen@prime-promotion.de)**  
Veranstalter: Prime Promotion GmbH